



FRIB. NOVEMBER 22 DE - DS. DE TI-IR Etty-clubbing on 3 floors From pop to electro engelhandense 25 direkt on der tradentopmane MYST. OVE POP

rosa party world



Achtung: Wegen der Schwulen- & Lesbengala am 12.11. verschieben sich im November die Termine: Rosa Freitag 4.11., Rosa Planet 18.11., Rosa Hirsch 26.11.

Rosa Hirsch

Wieder einmal verwandelte Biggi van Blond den Hirsch in einen absoluten Partytempel.



Indaba Lounge

Die G.O.L.D.-Party in der Indaba Longe stand ganz im Zeichen des Glamours: Zuckersüße Models führten die neueste Kollektion Markus Hürners vor, auf der Tanzfläche ging's ordentlich ab zu den Partybeats von DJ Yan und DJ Howie.

Rosa Planet

Schon wieder ein Jahr rum: Der "Rosa Planet" feiert sein 4-Jähriges, zusammen mit der Aids-Hilfe. Neben dem Geburtstagssekt verzauberten die Flirt-Engel so manchen. Darum weiterso und happy, happy birthday.

Coming Events:

IN BED WITH MADONNA

Die neue Single und das neue Album von Madonna im November in die Läden. Passend dazu steigt im Planet die "In Bed With Madonna" Party mit vielen Specials. Free Entry For Madonna Doubles!

Freitag, 2.12.05, 22 Uhr

Planet, Klingenhofstr. 40, Nürnberg



ROSA RUTSCH 2005

Die große Silvester Party für Schwule und Lesben, im Indaba, mitten in Nürnberg.

Indaba - The Lodge, Kornmarkt 7, Nürnberg



- Rechtsanwälte -

Ursula Moser-Nees

> Fachanwältin für Familienrecht

Heiko Bierhoff

Fachanwalt für Arbeits- und Familienrecht Bettina **Tkatzik**

Rechtsanwältin Industriekauffrau

Kopernikusstr. 18 - 90459 Nürnberg Fon: 0911/945 77 80 - Fax: 0911/446 90 10 email: info@ra-mnb.de - www.ra-mnb.de

Schwulen- und Lesben Gala 2005

Auch dieses Jahr lädt Fliederlich e.V. wieder zur großen
Gala unter der Schirmherrschaft von Nürnbergs Oberbürgermeister Dr. Ulrich Maly.
Der Erlös der Veranstaltung
kommt der Beratungs- und
Emanzipationsarbeit des
schwulesbischen Zentrums zugute.

Geboten ist ein Kultur- und Dance-Event der Superklasse: Auf der Bühne ein Feuerwerk aus Chanson, Entertainment, Travestie und Schlager; anschließend drei DJs auf zwei Areas.

Bühnenprogramm:

Carolina Brauckmann mit ihrem Chansonprogramm "Lesbisch a la carte"

Die Badische Zeitung nannte sie die "Grande Dame des lesbischen Chansons". Deutschlands kreativste lesbische Songwriterin hat eine phantastische, sehr erotische Stimme, sie erfindet wunderbare Melodien und Arrangements und begleitet sich selbst auf Klavier oder Gitarre.



Powerentertainerin Franca Morgano

Ein Feuerwerk der großen Hits aus Pop, Soul, Funk, Dance und Italopop präsentiert die italienische Bühnendiva

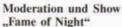
Franca Morga-

no in einer energiegeladenen Performance. Sie sorgte bereits auf Bühnen in ganz Europa und den USA für Begeisterung.

Schlagerstar Mark Lorenz mit internationalen Schlagern

Das Repertoire von Mark Lorenz reicht vom deutschen Schlager über Evergreens, Musicals, Tanzmusik, Chansons bis hin zu Popmusik in englischer und italienischer Sprache. Er gewann 1990 in

Dresden das erste gesamt-deutsche Schlagerfestival und vertrat 1993 Deutschland beim internationalen Song-Contest in Opatija, wo er den zweiten Platz erzielen konnte.



Vanessa Balanciaga und Chou Chou la Belle: Ende 2004 lernten sie sich zufällig im Revue-Theater Paradies in Nürnberg kennen und stellten in einem netten Gespräch auf Anhieb viele Gemeinsamkeiten



fest. Dies war und ist die Grundlage, daraus ein Duo zu bilden, das Travestieshows vom Feinsten präsentiert.

"Ein Safer Sex Märchen"

Die schwule Präventionsgruppe des Switchboard steuert - originell verpackt - ein ernstes Thema bei. Angesichts steigender Zahlen von HIV-Neuinfektionen ein Muss auf der Gala.

Dance und Disco:

Area 1: DJ Romeo (Nbg) mit Dancefloor, House, Trance Area 2: DJ Dieter & DJane Alieb (Nbg) mit 80ies, Pop, Classix

Kino:

Schwul-lesbische Filme in KommKino.

Fliederlich e.V. bedankt sich bei den Sponsoren der Gala:

Buchhaus Campe + Palais
Schaumburg + Harald
Lehmeier Männer + Die
Schmücker + Haberkern +
World of Sleep + Doppelpunkt + Bistro Oase +
Rosegardens + Rumpel
Druck + AXA Generalvertretung Kerstin Zilker +
Sternengarten, Frauen-KraftRaum + Chiringay City
Sauna + sergej franken +
g:o mag + gaylife + NSP schwullesbisches Magazin
Nordbayern

Kartenvorverkaufstellen:

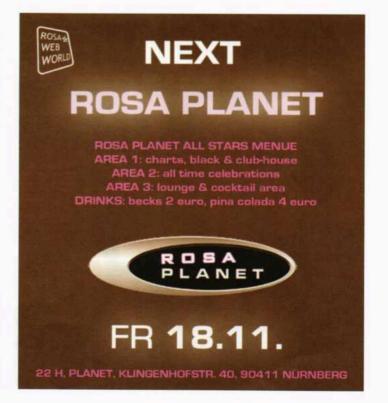
Fliederlich e.V. & Switchboard, La Condomeria, Cartoon, Frauenbuchladen, Kulturinfo in der Touristzentrale Königstraße

Eintritt: 12,- / 10,- Euro im Vorverkauf, 14,- / 12,- Euro an der Abendkasse

Samstag 12.11., Einlass ab 20 Uhr, Beginn 21 Uhr

Kulturzentrum K 4, Königstr. 93, Nürnberg









WunderBAR

Showtime mit Miss Chantal und Jacky Dumée war Mitte Oktober geboten. Zwei Künstlerinnen, die sich vorher nicht kannten und trotzdem auf der Bühne hervorragend miteinander harmonierten - wunderbar eben! Am 9, und 10. Dezember gastiert übrigens Daphne de Luxe in der WunderBAR - der Vorverkauf hat begonnen.

Pfeifergasse 2a, Nürnberg









Unser Angebot:

Frühstück ab 2,00€

Während der Schulzeit ab 7.15 Uhr geöffnet

Mittagsmenüs ab 3,99€

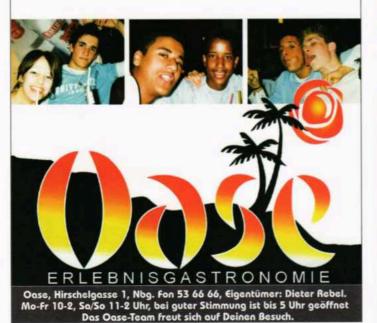
+ wechselnde Tagesmenüs

Happy Hour 17 -20 h

Flaschenbiere nur 1,90€

Jever, Jever Fun & Corona 0,33 I

Pitcher 1,51 ab 7,50€ z.B. Bier, Wodka Bull, Whisky Cola,...



Estragon



Travestie gab es auch im Estragon, das seine Showreihe mit Monique da Costas fortsetzte. Im November bietet das Estragonteam wieder etliche Highlights (s. Terminkalen-

Restaurant Estragon, Jakobstr. 19, Nbg.



Rosa Hilfe Gala



Die Amateur-Musical-Company Würzburg unter Leitung Arshad Hassans sang und tanzte bekannte Musical-Melodien anlässlich der diesjährigen Rosa-Hilfe-Gala Würzburgs.



SCHWEINAUER STR. 57 IN 90439 NURNBERG U-BAHN: U 2, STATION ST. LEONHARD

FRISEURMEISTER, THUMAS BIEDEL

DI-FR 8-18 X SA 8-13 X 0911-65 27 54 X 0179-66 77 66 9 KEINE ZEIT? TERMINE AUCH NACH DEN OFFNUNGSZEITEN MOGLICH!

Liebe LeserInnen,

wir gehen mal zu unseren und euren Gunsten davon aus, dass die Leserinnen und Leser unserer NSP die nachfolgenden Zeilen wohl nicht nötig haben, da sie in der Regel zu den eher gebildeten Bevölkerungsschichten gehören und somit auch intelligent genug sind, bei eventuellen sexuellen Kontakten die nötige Vorsicht walten zu lassen.

Trotzdem müssen wir auch euch, liebe Leserinnen und Leser, aus aktuellem Anlass mit dieser Thematik konfrontieren, denn die Zahl der Neuinfektionen mit dem HI-Virus steigt weiterhin dramatisch an, und wir wollen euch als Multiplikatoren gewinnen, um erneut und immer wieder – man kann es nicht oft genug wiederholen – eine ganz dringende Botschaft unters Volk zu bringen:

AIDS ist nicht heilbar!

Auch wenn die Pharmaindustrie inzwischen gute Fortschritte in der Behandlungsmöglichkeit einer HIV-Infektion erzielt hat und nicht müde wird, sich damit in großen Werbekampagnen selbst zu beweihräuchern, eines ist ihr noch nicht gelungen: AIDS zu heilen oder gar einen Impfstoff dagegen zu entwickeln. Deshalb heißt das beste und einzige Mittel dage-

gen immer noch: Vorbeugen! Nein, ihr Schlampen, nicht nach vorne beugen! Safer Sex ist gemeint, so wie der Sicherheitsgurt beim Autofahren zur Selbstverständlichkeit geworden ist, sollte das Kondom beim Sex dazugehören. Wenn nicht, dann könnt ihr auch gleich mit dem Motorrad nackt und ohne Helm mit zweihundert Sachen über eine verölte Piste brettern!

Eigentlich könnte es uns ja egal sein, was ihr mit eurer Gesundheit macht, wenn es nur euch selbst träfe, aber jeder Infizierte kann den Virus auch weitergeben und schließlich - und auch das sollte man nicht unterschätzen - jeder Infizierte kostet die Krankenkassen und damit die Gemeinschaft aller Versicherten - einen Haufen Geld. Unsere Gesundheitssysteme ächzen ohnehin schon unter der Last von Kostendruck und Demografiesymptomen, da müssen nicht auch noch vermeidbare Risiken hinzukommen. Die dummen Gesichter möchten wir sehen, wenn es plötzlich hieße, auf Vorsatz und grober Fahrlässigkeit beruhende Krankheiten sind vom Versicherungsschutz ausgeschlossen, wie das ja in allen Sachversicherungen schon der Fall ist.

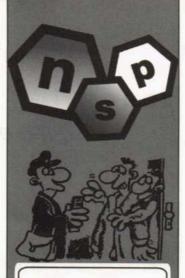
Doch bevor wir zu solch drastischen Mitteln greifen, sind erst einmal Aufklärung und Präventionsarbeit angesagt. Es genügt eben nicht, dass die Kids schon im Kindergarten übers Poppen Bescheid wissen. Sobald das Thema Sex zur Sprache kommt, gehört eben auch dazu, welch große Verantwortung damit zusammenhängt, welche Gefahren es dabei gibt und natürlich auch, welche Spielarten und Möglichkeiten es bei der Sexualität gibt.

Und hier sind sowohl Eltern als auch und insbesondere Lehrerinnen und Lehrer in der Pflicht, die leider oft genug dank eigener erzkatholischer Erziehung - das Wort "Sex" nicht einmal aussprechen können, ohne knallrot zu werden. Das muss sich ändern! Allein die unermüdliche Aufklärungsarbeit der AIDS-Hilfen reicht da schon lange nicht mehr aus, im Gegenteil, sie wird auch noch behindert durch Kürzung oder gar Streichung der Mittel von Seiten der Regierenden. die damit indirekt mitverantwortlich sind an den zunehmenden Infektionen.

Deshalb von unserer Seite die große Bitte: Play fair and play safe and tell all your friends!

Die Redaktion

Herausgeber & Verlag: Schwul-lesbischer Kultur- und Medienverein, Redaktionsadresse: Breite Gasse 76, 90402 Nürnberg • Fon 0911/42 34 57-11 (AB) • Fax 0911/42 34 57-21 • Email: redaktion@n-s-p.de (Redaktion) bzw. daten@n-s-p.de (Anzeigen-/Bildmaterial) • V.I.S.d.B.: Harry Krauß • Anzeigenpreisliste Nr. 12 • Auflage: 5200 • Vertriebskennzeichen: B2326E • Einzelverkaufspreis EURO 0,50 • Abonnement EURO 15,- für 1 Jahr, für Flieder-lich-Mitglieder kostenlos • Druck: Druckerei Rumpel, Lamprechtstraße 6, 90478 Nürnberg, Tel 0911/462570 • Internet: http://www.n-s-p.de • Erscheinungsweise: monatlich (Doppelausgabe Juli/August) • Vertrieb: Abo, Buchhandel & Kneipen • Redaktionsschluss und -treff.: Sonntag, 13.11.2005, 18 Uhr • Layout: Sa/So, 19./20.11.2005 ab 14 Uhr, jeweils Breite Gasse 76 • Mitglieder der Redaktion: Wolf-Jürgen Aßmus • Jan-Marco Becker • Ulrich Breuling • Manuel Ernst • Michael Glas • Christian Hermann • Claus Peter Klinger • Harry Krauß • Peter Kuckuk • Hubert Mooshofer • Axel Neumann • Rüdiger Steck • Siegfried Straßner • Hanns-Peter Weinberger (Distribution) • Freie Mitarbeiter: Jörg • Ralph Hoffmann • Mike Paul • Stefanie Schwanke • Martin Wening (Jugendseite) • Thomas Worm (Jugendseite) • Comics: Ralf König. Wir freuen uns über eingesandte Leserbriefe und Beiträge, behalten uns aber eine Veröffentlichung bzw. sinngemäße Kürzung vor. Narmentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der NSP-Redaktion wieder. Nachdruck oder Vervielfältigung auch auszugsweise nur mit Genehmigung der Herausgeberin gestattet. NSP-Einzelversand gegen 1,44 EURO in Briefmarken. Gedruckt auf 100% Recycling-Papier. Die NSP ist ein ehrenamtliches Projekt!



November

01 Franca Morgano

02 SzeneHighLights

03 Gala 2005

04 SzeneHighLights

05 Editorial

06 Young & Queer

07 Acts & Facts

08 Rosa Tisch

09 LeseLust

10 Fetisch-

Stammtisch 11 Fetisch in

Nürnberg 12 Schlampenlichter

13 Horch & Gugg

14 Aids-Hilfe

15 Switchboard

Termine & Events

20 Szene Nürnberg

21 Rat & Tat

22 Rainer Marbach

23 HuK

24 Sag's der Tante

25 Leserbrief

knapp und knackig

28 Kleinanzeigen

29 SzeneHighLights

Anzeigen- & Redaktionsschluss für die Dezemberausgabe ist am 13. November.



Klarheit im Community-WirrWarr

oder

Young & Queer zeichnet die beste schwule Jugend-Onlinecommunity aus

Das Internet hat viele Vorteile. Einer davon ist, dass junge (ungeoutete) Schwule schnell und anonym Kontakt zu anderen Schwulen knüpfen können. Für diesen Zweck haben sich einige Communitys im Internet gegründet. Wir werden im folgenden Test die bekanntesten genau unter die Lupe nehmen.

von Thomas Worm

1. Testkandidat:

· www.bravebov.de

BraveBoy ist eine der ältesten Jugendcommunitys. Sie dient als Treff für User zwischen 14 und 26 Jahren. Um Nachrichten schicken oder Chatten zu können, muss man sich allerdings kostenpflichtig registrieren. Dies ist schon ab 0,99

Euro möglich. Aber wenn man bedenkt, dass andere Communitys kostenfrei genutzt werden können, sollte man sich die 12 Euro pro Jahr sparen. Inhaltlich ist die Seite hervorragend aufgebaut. Es ist alles zu finden, was der standardmäßige Bravoleser gerne liest. Umfragen, Klatsch-News. Foto-Storys, Party-Galerien, ein Sexlexikon und Stories von Usern sorgen für viel Lesespaß und Unterhaltung. Besonders positiv kann man der Jugendcommunity den Kummerkasten anrechnen, über welchen User einem erfahrenen Psychologen Fragen zu ihren Problemen stellen können. Alle möglichen Fragen zum Thema Sex, Beziehung oder Schwulsein finden hier Platz. Oft gestellte Fragen werden anonym auf der Seite veröffentlicht.

Wäre nicht der kostenpflichtige Zugang und das Bravo-Niveau, so hätte BraveBoy Testsieger sein können, allerdings bleiben wir so lieber bei einer 2 gesternten Auszeichnung.

2. Testkandidat:

· www.dbna.de

"Du bist nich allein" ist wohl die am weitesten bekannte und (an der Userzahl gemessen) größte schwule Jugendcommunity. Die Seite ist kostenlos nutzbar und finanziert sich durch Fanartikel, Werbebanner und nervige Popups. Man wird ständig mit aktuellen News versorgt. Die Junxzone hält Erfahrungsberichte von anderen Schwulen bereit und für eine persönliche Beratung per E-Mail steht sogar ein ganzes Team, das von einem Psychologen geleitet und betreut wird, zur Verfügung. Die Kategorie Lifestyle berichtet über aktuelle Trends und gibt Tipps, wie man noch schöner werden kann (gerade Kosmetikfans sollten sich hier wohl fühlen). In den Kategorien Media und Events findet Informationen schwule Bücher, DVDs oder Veranstaltungen. Ein Veranstaltungsführer (Event-Guide) und Bildergalerien sind auch verfügbar. dbna4you ist die eigentliche Community. Hier kannst du dir ein Profil anlegen und mit anderen chatten. dbna beinhaltet alle Features, die eine gute Community auszeichnen: Forum, Umfragen,

dbna ist spitze, allerdings kann man ihr kein höheres Urteil als guter Standard geben. Von uns erhält dbna 4 Sterne.

3. Testkandidat:

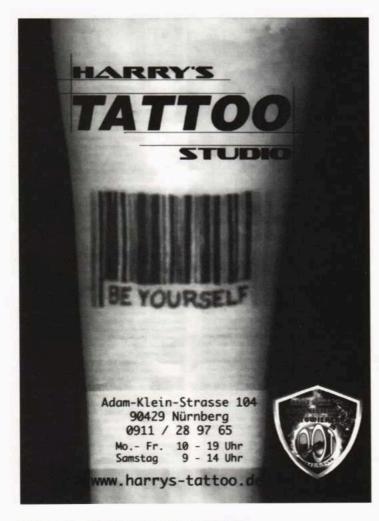
www.schwulejungs.de

SchwuleJungs ist wohl die kleinste unserer getesteten Communities. Die Community ist schlicht gehalten, beinhaltet

aber alle nötigen Features. Faker (User, die falsche Angaben machen und so andere Leute reinlegen) werden schnell erkannt und gelöscht. So kann man sich recht sicher sein, dass fast alle registrierten User echt sind. Wer dem Urteil der Admins aber immer noch nicht glaubt hat den Vorteil, dass es eine Echtheitsfunktion gibt. Die User können ihren Personalausweis/Kinderausweis die Admins schicken und diese prüfen die Echtheit. Wenn es sich um keine Fälschung handelt, so bekommt der User in seinem Profil das Logo "echter Junge" eingeblendet. News gibts selbstverständlich auch bei SchwuleJungs. Allerdings wird hier kein Wert auf Klatsch gelegt, sondern es kommen eher politische News vor, über welche die User auch gerne diskutieren. Umfragen, Buchtipps, Forum, Chat, E-Cards, Gästebuch, Linkliste, Kontaktanzeigen, Verlosungen, ... sind genau ausreichend für die Wünsche der User einer Onlinecommunity. Im Chat geben die Teammitglieder auch gerne direkte persönliche Beratung zu Problemen.

In unseren Augen ist das Konzept von SchwuleJungs, welches Schlichheit aber doch Luxus zugleich beinhaltet, den anderen Communitys überlegen und wir vergeben so zur Standardsternzahl einen Extra-Stern, so dass wir diese Community mit 5 Sternen auszeichen, was einem "sehr gut" bei Stiftung Warentest entsprechen würde.

Somit ist unser Testsieger SchwuleJungs.de. Es mag sein, dass es weitere gute Communities gibt, die wir nicht kennen. Deswegen hoffen wir auf eure Leserpost, die gerne auch Kritk an unserem Test beinhalten darf. Die Redaktion der Jugendseite erreicht ihr über mail@young-and-queer.de.



Seite 6 - NSP November 2005



Acts and Facts

GAY-TANTRA

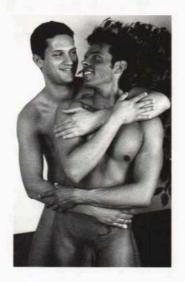
"Energie & Orgasmus - Die Freude des Körpers"

Am Wochenende 3.- 4. Dezember 2005 findet unter Armin Heinings Leitung wieder ein GAY-TANTRA Einführungsseminar in Nürnberg statt. Bewegung und Tanz, körperlicher und stimmlicher Ausdruck, sinnliche Massage, Atemübungen, Meditationen und Rituale sollen helfen, Vertrauen zu sich selbst und den anderen Seminarteilnehmern zu gewinnen, um weiter zu Erfahrungen von

Lust, Freude, Energie und Orgasmus zu gelangen, ohne daß dabei genital-sexuelle Praktiken angewandt werden. Das dabei Erlernte kann das persönliche Liebesleben bereichern und erweitern.

Institut für Meditation & Tantra Kraußstr. 5, 90443 Nürnberg

Tel. 0911 / 244 86 16 Fax: 0911 / 244 85 88 http://www.gay-tantra.de info@gay-tantra.de



Waldschlösschen Weihnachten



Das Motto zum diesjährigen Jahreswechsel im Waldschlösschen lautet: "Unter Schleiern... Dir blüht die Wüste!" und verspricht "entspannte Hitze, kühlende Ruhe und rastlose Spannung". Das Team zur Vorbereitung und Durchführung dieses 25. (Jubiläums-) "Weihnachtstreffens" lädt schwule Männer ein, mit ihnen eine Zeit des Aus- und Rückblicks, der neuen Gedanken und des kreativen Miteinander zuverbringen.

Von Samstag, 24.12.05, 18 Uhr bis Sonntag, 1.1.06, ca. 13 Uhr. 470,- € bei Unterbringung im Zweibettzimmer, 390,- € bei Unterbringung im Dreibettzimmer. Einzelzimmer oder Ermäßigungen bitte nachfragen, weil im begrenzten Umfang möglich.

Akademie Waldschlösschen 37130 Reinhausen bei Göttingen, Fon 05592-9277-0 www.waldschloesschen.org • info@waldschloesschen.org

Verzaubert Filmfestival

Neben mehr als 40 Spielfilmen präsentiert das Festival auch in diesem Jahr die Kurzfilmprogramme Gay Propaganda Night für die Herren der Schöpfung und - in diesem Jahr unter neuem Namen - The Elle World mit lesbischen Kurzfilmen. Sowohl für den besten Spielfilm wie auch für den besten Kurzfilm wird es in diesem Jahr wieder den Publikumspreis Rosebud Award geben. Das Festival findet in München, Frankfurt, Köln und Berlin statt. Mehr Infos gibt es bei www.verzaubertfilmfest.com

MÜNCHEN

Mi, 9. bis Mi, 16. Nov. 2005 City und Atelier Kino Sonnenstr. 12

FRANKFURT

Mi, 16. bis Mi, 23. Nov. 2005 CineStar Metropolis Eschenheimer Anlage 40

Name		20 00 00
Straße		Fliederlich e.V.
Ort		SchwuLesbisches
Telefon		Zentrum
(freiwillige Angaba)		Tel. 0911 / 42 34 57-0,
C-L D-L		
	itrag ermäßi	Fax -20
normaler Be 6 Euro pro Mo	orde auf Konto 39191- 5 (Stichwort "Beitrag"	gter Beitrag ro Monat, mit Bestätigung gehörlos -854 bei der Postbank Nürnberg,) überwiesen.
normaler Be 6 Euro pro Mo Der Beitrag we BLZ 760 100 8	urde auf Konto 39191-	gter Beitrag ro Monat, mit Bestätigung gehörlos
normaler Be 6 Euro pro Mo Der Beitrag w BLZ 760 100 8	orde auf Konto 39191- 5 (Stichwort "Beitrag"	gter Beitrag ro Monat, mit Bestätigung gehörlos -854 bei der Postbank Nürnberg,) überwiesen.
Der Beitrag wing BLZ 760 100 8 Der Beitrag soll von meinem Konto abgebucht	orde auf Konto 39191- 5 (Stichwort "Beitrag" Kto-Nr. Bank	gter Beitrag ro Monat, mit Bestätigung gehörlos -854 bei der Postbank Nürnberg,) überwiesen. BLZ

Fliederlich e.V. SchwuLesbisches Zentrum

Breite Gasse 76, 90402 Nbg

U 1, Weißer Turm Fon 0911/423457-0 Fax 0911/423457-20 eMail: verein@fliederlich.de http://fliederlich.de

BÜROZEITEN

Mo 12-14 / Mi 11-14 Uhr

PLENUM

Di 8.11., 20 Uhr

VORSTANDSSITZUNG Termin bitte im Büro erfragen

ROSA HILFE

Info- und Beratungstelefon von Schwulen für Schwule jeden Mittwoch, 19-21 Uhr; Tel.: 0911/19446 & persönlich

LESBENBERATUNG

jeden Montag, 19-21 Uhr Tel.: 0911/423457-25 & persönlich lesbenberatung@fliederlich.de

YOUNGLES

Gruppe für junge Lesben Di 8./15./22./29.11., 19 Uhr

FRAUENKULT

Gruppe lesbischer und bisexueller Frauen (Info & Treffpunkte: Kathrin 0176/23264766) frauenkult@fliederlich.de

SCHWULE VÄTER

Mi 2./16.11., 19 Uhr Gunnar 0911/2788026

ELTERNTELEFON und GESPRÄCHSGRUPPE

Elternberatung Sa 12.11., 15-17 Uhr Tel.: 0911/423457-15 eltern@fliederlich.de

AK Politik

Politik & Gesellschaft Mo 14./28.11., 20 Uhr

JUGENDTREFF GANYMED

jeden Montag, 19 Uhr ganymed@fliederlich.de

GRUPPE SCHWULE & BISEXUELLE MÄNNER

Do 3./17.11., 19.30 Uhr

GELESCH

Sa 19.11., 15 Uhr Treff bei Fliederlich

FLIEDERLICH-BIBLIOTHEK

jeden Sonntag, 18-20 Uhr

Zwiespalt

Gruppe für TS und TV Info: michellezangl@yahoo.de

NSP

Versand: Mi 30.11. ab 17 Uhr Ausfahrt: Do 1.12. 19.30 Uhr

Wird ein Wunsch wahr?

Gaymeinsam - ein neuer Versuch

ROSA PANTHER



SCHWUL-LESBISCHER SPORTVEREIN

Badminton

Ort und Zeit siehe Homepage Info: Torsten 0175 / 89 38 67 2 Silvia 0160 / 15 20 45 9 badminton@rosapanther.de

Fußball

Ort und Zeit siehe Homepage Info: Uli 0172 / 83 51 11 2 Günter 0173 / 58 30 85 1 fussball@rosapanther.de

Handball

montags 20.30 - 22.00 h Holzgartenschule, Holzgartenstr. 14 Info: Katrin 0175 / 2 72 22 44 handball@rosapanther.de

Ringen

dienstags 19.00 - 22.00 h Glogauer Str. 31 Info: Frank 0175 / 7 55 66 99 ringen@rosapanther.de

Schwimmen

dienstags 21.00 - 22.00 h Schwimmhalle Nbg-Katzwang Katzwanger Hauptstr. 5 Info: Sabine 0160 / 92 35 40 30 schwimmen@rosapanther.de

Tanzen

donnerstags 18.00 - 21.00 h Volksschule, Bartholomäusstr. 16 Info: Siggi 0911 / 3 77 60 64 Florian 0911 / 9 51 80 95 tanzen@rosapanther.de

Tischtennis

mittwochs 19.00 - 22.00 h Reutersbrunnenstr. 12 Info: Dieter 0178 / 8 08 19 70 tischtennis@rosapanther.de

Volleyball donnerstags 19.00 - 22.00 h Holzgartenschule, Holzgartenstr. 14 Info: Marcus 0173 / 8 43 65 94 volleyball@rosapanther.de

Kontakt

Rosa Panther e.V. c/o Fliederlich e.V. **Breite Gasse 76** 90402 Nürnberg Fon 0911 / 42 34 57 0 Fax 0911 / 42 34 57 20 mail@rosapanther.de

1. Vorstand: Dieter 0178 / 8081970 2. Vorstand: Otmar 0172 / 8305887

www.rosapanther.de

Einen stürmischen Herbst erleben wir derzeit in Deutschland, und aller Orten erwartet man endlich den Aufschwung, so auch hier in der "Metropolregion" Nürnberg. Was die politische Zukunft in Berlin uns bringt, können wir nur abwarten, um danach das Beste daraus zu machen. Wie sich aber die Zukunft aller Vereine, Gruppierungen, Interessengemeinschaften und kommerziellen Anbieter in der schwullesbischen Community in der Region entwickelt, liegt in unserer Hand! Hier können wir uns konkret einbringen.

von Jörg

Von Community wurde in den letzten Jahren viel gesprochen und dieses Wort wurde ausreichend strapaziert. Doch zu spüren war davon nichts im Sinne des Wortes, blieb es doch meist bei vereinzelten Aktionen. Auf Anregung vom schwulesbischen Verein Fliederlich kam es nun doch zu einem ersten Treffen unter den Arbeitstitel Rosa Tisch. VertreterInnen unserer Region, die mit dem lesbischwulen Leben irgendetwas zu tun haben, waren eingeladen, um sich besser kennen zu lernen und die Zukunft einer Zusammenarbeit abzustecken.

Bei dem ersten Treffen am 06.10.05 in den Räumlichkeiten von Fliederlich waren VertreterInnen von Fliederlich, der AIDS-Hilfe Nürnberg-Erlangen-Fürth, Switchboard, Homosexuelle und Kirche HuK, Queergottesdienst, Hobbergaasen, schwul-lesbische Jugendinitative und vom Café Max der Einladung gefolgt. Der CSD-Verein, der Nürnberger Lederclub NLC und der Völklinger Kreis VK mussten sich für das erste Treffen entschuldigen, da sie es terminlich nicht einrichten konnten, aber die Idee unterstützen und sich in der Zukunft beim Rosa Tisch mit einbringen wollen. Sicherlich werden in der kommenden Zeit noch weitere VertreterInnen folgen, die es zum ersten Treff noch nicht geschafft haben.

Beim ersten Treffen sprachen sich alle Anwesenden einheitlich positiv über die angestrebte Zusammenarbeit ohne irgendwelche Vorgaben und auf rein freiwilliger Basis zum Nutzen Aller aus. Ziel soll es sein, die Region weiter attraktiver für Schwule und Lesben zu gestalten. Dazu wurde ein konkreter Vorschlag eingebracht und vorgestellt, der die Zustimmung aller Anwesenden fand:

Um die offene Zusammenarbeit in Schwung zu bringen, haben die Anwesenden als erstes gemeinsames Projekt eine Veranstaltungsreihe aus der Taufe gehoben. Um die 2006 auch in Nürnberg stattfindende Fußball-WM für lesbische, schwule, bisexuelle und transgender Gäste zu untermalen, entwarfen Kommerzielle und Gruppen gemeinsam ein buntes Rahmenprogramm unter dem Motto "Der Andere Kick" als eine Ergänzung zum städtischen Angebot. Das ist aber nicht als einziges Ereignis gemeint, sondern als Auftakt für ein intensives Miteinander im schwulesbischen Bereich.

Ein erstes Werkzeug dafür wurde den Teilnehmern und Teilnehmerinnen am Rosa Tisch bereits vorgestellt, nämlich der Entwurf einer gemeinsam Website, wo sich jede und jeder einen Überblick über das schwu-Geschehen lesbische Nürnberg und der Region verschaffen kann. Ein ständig aktueller Veranstaltungskalender sowie Informationen über alle in der Region beteiligten Vereine, Gruppen und Geschäftsleute rundet das Angebot ab und lädt durch einen Link auf deren persönliche Homepage ein.

Weg vom oft scheinbaren Gegeneinander - hin zu einem Miteinander! Der Rosa Tisch hat sich gemeinsam eine verantwortungsvolle Aufgabe gegeben.

Nächstes Treffen am 2.11.05 um 20 Uhr bei Fliederlich.

Interessierte (Kommerzielle wie Nicht-kommerzielle) sind zum Rosa Tisch herzlich eingeladen!

Lieber Jörg Teuke,

in vielen Jahren lernten wir Dich als ruhigen, freundlichen, zuverlässigen Mitarbeiter und Kollegen schätzen.

Am 1. Oktober 2005 hat Dich das Schicksal überraschend und völlig unerwartet aus unserer Mitte gerissen.

> In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von Dir

Armin, Darius, Harald, Jörg, Uriel City Man und Video-Club 32

Zwischen Bauwagen und Sterbebett



"total perfekt alles" -Debütroman des Berliners Thomas Weins

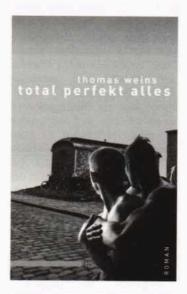
Wenig überraschend und doch erschreckend: Im ersten Halbjahr 2005 stieg die Zahl der HIV-Infizierungen in Deutschland um 20 % gegenüber dem Vorjahr, und mit 60 % sind schwule Männer an diesem Anstieg überdurchschnittlich beteiligt. Was aber haben diese Zahlen in einer Buchkritik zu suchen? Nun, der Erstlingsroman des Berliner Autors Thomas Weins, Jahrgang 1965, handelt vor allem vom langsamen Sterben eines Menschen an Aids.

von Siegfried Straßner

Hintergrund des Romans "total perfekt alles" ist das Nachwende-Berlin der 90er Jahre, einer Stadt zwischen explodierenden Hauptstadtambitionen auf der einen und einer von Bau- und Ordnungswut bedrohten Szene Großstadt-Außenseitern auf der anderen Seite. Hier, unter Hausbesetzern, Wohlstandsverlierern, Tunten, Ravern und Punks, lebt Martin, genauer gesagt in seiner rollenden Behausung in einer jener wilden Bauwagensiedlungen. die sich nach dem Mauerfall im bisherigen Niemandsland ansiedelten. Ständig von der Räumung durch den Berliner Senat bedroht, besteht Martins Alltag aus dem Kampf gegen die Kälte, Kohlenklau, Nahrungsmittelbeschaffung und reichlich Drogengebrauch. Als ihn der

STERNENGARTEN

Frauen-Kraft-Raum



verschlossene schwule Punk Peer besucht, verliebt er sich unerwartet in ihn. Doch zugleich wird sein Leben unvermittelt von der Aids-Erkrankung seines Jugendfreundes Klaus bestimmt: Dieser wird mit akuten Symptomen zuerst in eine Klinik und dann in ein Hospiz eingeliefert. Martin übernimmt mehr und mehr die Rolle des Kranken- und schließlich Sterbebegleiters.

Thomas Weins macht es mit seinem Roman Lesern wie Kritiker nicht leicht. Hätte er ein anderes, beliebiges schwules Beziehungs- oder Lifestylethema zum Inhalt, würde ab nun ein grandioser Verriss erfolgen. Denn zu deutlich schmälern literarische Defizite zunächst

den Lesefluss. In bisweilen umständlichen Formulierungen verliert sich der Text immer wieder in der Ausbreitung unwichtiger Details, scheint dem Autor - mitgerissen vom Mitteilungsbedürfnis über selbst Erlebtes - das Stilmittel der spannungsfördernden Kürzung wenig bekannt. Die Schilderung eines bunten Abends im damaligen Szenecafé "Anal" gerät zur langatmigen Aufzählung der einzelnen Programmpunkte. Selten zäh und umständlich misslingt die Beschreibung des schwulen Sex zwischen Martin und Peer. Und die unkritische Glorifizierung der beschriebenen Szene nerven bald ebenso wie der fröhliche Konsum mindestens eines Joints oder anderer Drogen pro Seite.

Doch in der zweiten Hälfte des Buches wird Thomas Weins' Detailverliebtheit immer mehr zur eigentlichen Stärke des Buchs, mehr noch, sie empfiehlt es schließlich mit Nachdrücklichkeit zur Lektüre. Mit dokumentarischer Genauigkeit schildert der Autor den körperlichen Verfall von Klaus, beschreibt er das Voranschreiten der Krankheit und den klinischen Alltag mit allen Einzelheiten. Der unkontrollierte Speichelfluss, das Wechseln der Beutel für die künstliche Ernährung, die quälenden Hustenanfälle - nichts lässt Weins aus Rücksicht auf den Leser



Der Autor Thomas Weins (Foto-@: www.dietlb.de)

unerwähnt. Ganz ohne Rührstück-Effekte à la Hollywood erreicht "total perfekt alles" hier - und bei der ungeschminkten Schilderung eines Armenbegräbnisses ebenso erstaunliche wie beklemmende emotionale Dichte. Auch wenn die bunte Pillenwerbung der Pharmakonzerne manchen etwas anderes vorgaukelt: Sicherlich können die neuen Medikamente heutzutage den Ausbruch der Krankheit verzögern oder verhindern. Doch die Heilung einer HIV-Infizierung ist noch lange nicht in Sicht, und ein Blick auf die Todesanzeigen in den schwulen Szeneblättern zeigt, das auch hierzulande noch an Aids gestorben wird. Wer also gerade mit dem Gedanken spielt, auf die nächste Bareback-Kontaktanzeige zu antworten, dem sei zuvor die Lektüre dieses Romans empfohlen - zumindest aber ein intensiver Blick auf die letzten hundert Seiten.

Thomas Weins: "total perfekt alles", MännerschwarmSkript Verlag, Hamburg 2005, 288 Seiten, 18,00 Euro



07.11. - 18.30 Uhr 2x Berührbarkeit im Innen und Außen 09.11, - 18.30 Uhr Stimme gibt Raum

15.11. - 18.00 Uhr 4x Sprecherziehung für Anfänger und Fortgeschrittene

16.11. - 18.30 Uhr Kundalini-Meditation 17.11. - 19.00 Uhr Ariadne Schwesternschaft

PROGRAMM ANFORDERN!

www.sternengarten-fuerth.de Friedrichstr.10, 90762 Fürth, Tel. 74 69 47

alle Angebote auf freiwilliger Spendenbasis Anmeldung erforderlich!



Der Fetisch-Stammtisch Nürnberg

Seit Mai 2004 gibt es eine offene Anlaufstelle für die Liebhaber der verschiedensten Fetischrichtungen bzw. Sex-Praktiken: den Fetisch-Stammtisch Nürnberg. Immer am letzten Freitag des Monats treffen sich im Caffé Fatal Leder- und Fetischmänner.

von Christian Hermann

Gegründet von einer Handvoll schwuler Fetischmänner entwickelte sich der Fetisch-Stammtisch rasch zu einem der im Schnitt besucherreichsten schwulesbischen Stammtische im Großraum, was sicherlich nicht zuletzt an der Konzeption des Stammtischs liegt.

Ohne Dresscode-Zwang treffen sich einmal im Monat Fetischmänner, vor allem um einen netten Abend in lockerer Atmosphäre ohne Crusing und Darkrooms um sie herum zu verbringen. Geselligkeit und freundschaftliche Kontakte, die auch über die monatlichen Stammtisch-Treffen hinausge-

hen, stehen ganz klar im Vordergrund. Der Stammtisch bietet die Möglichkeit, in einer zwanglosen Gemeinschaft gleichgesinnter Kerle Aufnahme und letztlich auch Freunde zu finden. Hierzu trägt auch der freundschaftlich-lässige Umgangston bei den Stammtisch-Treffen bei.

Weitere Themen des Stammtischs sind natürlich auch immer wieder die vielfältigsten Aspekte der schwulen Lederund Fetischwelt – man(n) tauscht sich zum Beispiel über verschiedene konkrete Fragen zu Fetischbekleidung (primär Leder, Gummi und Uniform, aber auch "exotischere" Fetische) oder zu den verschiedensten sexuellen Spielarten (u.a. auch Bondage und SM) aus.

Der Fetisch-Stammtisch hat sich über die letzten 18 Monate als neues und belebendes Element in der derzeit sonst so hippen Nürnberger Szenelandschaft etabliert. Er stellt explizit keine "Gegenveranstaltung"

Nürnberger Lederclub (NLC) dar, sondern deckt vielmehr einfach einen Bedarf innerhalb der Nürnberger Lederund Fetischszene ab, indem "alte Hasen" ebenso wie (und vor allem auch) "Neueinsteiger" sich in angenehmer Umgebung zusammenfinden können, Erfahrungen auszutauschen, Freundschaften aufzubauen und mit Gleichgesinnten einen schönen und anregenden Abend zu verbringen. So gesehen ergänzt der Fetisch-Stammtisch Nürnberg das Angebot innerhalb der Szene des Grossraums und setzt sich nicht in Konkurrenz zu bestehenden Vereinen oder Initiativen.

Über einen gayromeo-Club (Clubname: "FetischStammtischNbg") wird die Kommunikation auch während der Zeit zwischen den Stammtisch-Treffen gefördert und stellt ein Forum zum Austausch für die Stammtisch-Besucher zur Verfügung gestellt werden. Zudem werden über Newsletter mög-

lichst viele Stammtisch-Besucher und Interessenten über die jeweiligen Termine und ausser-planmässige Aktionen (z.B. gemeinsame Ausflüge usw.) informiert werden.

Es gibt – im Gegensatz zu vielen "Hetero-Stammtischen" keine obskuren Stammtischrituale, Trinklieder, Zwangsanwesenheiten (bzw. Geldstrafen bei
Nicht-Erscheinen) oder ähnliche Regeln. Die meisten
Stammtischbesucher leben im
Großraum Nürnberg / Fürth /
Erlangen / Stein / Schwabach,
aber Gäste sind jederzeit
herzlich willkommen und
erwünscht.

Der Fetisch-Stammtisch Nürnberg trifft sich jeden letzten Freitag im Monat im Caffé Fatal, Jagdstraße 16, Nürnberg, ab 21 Uhr.

Die nächsten Termine bis Ende 2005: 25. November / 30. Dezember



Fetisch in Franken

Viele haben in der Vergangenheit die fränkische und speziell die Nürnberger Leder- und Fetischszene für tot erklärt. In einer Zeit, in der die Nürnberger Szene stark von Eventveranstaltungen und immer weniger von "klassischen Szenekneipen" dominiert wird und in der noch immer jede Menge Leute aufgrund der lokalen Arbeitslosigkeit in grosse Städte aus Franken wegziehen, mag es so wirken, als gäbe es eine Lederund Fetischszene nicht mehr wirklich.

von Christian Hermann

Doch dem ist nicht so. Franken hat einiges zu bieten und unser Bestreben ist es, dies ab sofort regelmäßig in der NSP darzustellen und dem Tribut zu zollen. Wir werden uns daher an dieser Stelle in jeder Ausgabe dem Thema "Fetisch in Franken" widmen. In der Folge werden wir (nicht nur schwule) Gruppen, Clubs, Locations und Veranstaltungen vorstellen. Wir werden Tipps zum örtlichen Einkaufen geben, für euch immer wieder ins Internet blicken, Fragen zur örtlichen Fetischszene aufwerfen und beantworten, und wir werden immer wieder über den Tellerrand blicken. Gerade für Leser, die Fetisch-Neueinsteiger sind oder ihren Horizont gern ein wenig erweitern wollen, möchten wir interessante Informationen zusammentragen. Unser Fokus wird dabei sicherlich primär (aber nicht ausschließlich) im schwulen Fetischbereich liegen.

Jede Menge Fetisch

Beginnen möchten wir heute mit einem ersten Überblick und der Frage: "Was gibt es denn eigentlich alles?".

Die Antwort auf diese Frage lautet schlicht: "Jede Menge!". Da sind zwei Leder- und Fetischvereine (in Nürnberg und in Würzburg), jede Menge Veranstaltungen, verschiedene Stammtische und Gruppen, den Vicking-Club als Kneipe auch für Fetischleute im Großraum Nürnberg, mit dem crashclub ein monatliches Szeneevent, eine hervorragende Lederschneiderin in der Oberpfalz, umfassende Aktivitäten im Internet sowie richtig viele Einkaufsmöglichkeiten und Läden, in denen man Fetischklamotten kaufen kann

Aber: der Teufel steckt im Detail. Oftmals weiß der geneigte, fränkische Fetischmann gar nicht Bescheid über die einzelnen Angebote und Möglichkeiten, die ihm offen stehen. Eins unserer Ziele mit dieser Fetischseite ist und muss sein. entsprechend in die Tiefe zu gehen und für interessierte Leser Details zu liefern.

Fetisch im Internet

Man muss es realistisch betrachten: der moderne Fetischmann kommt um das Internet Informationsals und Kommunikationsmedium nicht mehr herum. Über das Internet lassen sich bequem Informatiobeschaffen. Kontakte knüpfen und sogar Einkäufe tätigen. Wir werden daher immer wieder über Websites oder Details im Internet berichten. Beginnen möchten wir für dieses Mal mit drei Netzadressen, die für Fetischmänner in jedem Fall empfehlenswert sind.

Als Erstes sei auf die Homepage des Nürnberger Lederclubs (NLC) hingewiesen. Unter www.nlc-nuernberg.de man auch, aber nicht nur Hinweise auf die NLC-Veranstaltungen (monatliche Kellerpar-Stammtisch. Events Christkindlesmarkt-Treffen).

Als Zweites und Drittes haben wir die beiden grossen schwulen Dating-Portale im Blickwinkel: unter www.gayromeo.com und www.gayroyal.de kann man sich ein Chatprofil anlegen und direkt mit anderen Kerlen Kontakt aufnehmen. Umfangreiche Suchfunktionen helfen beim Selektieren und Stöbern.

Bikergear in Nürnberg

Ob nun Lederkombi, Endurooutfit, Stiefel oder Kleinigkeiten: das Angebot in den Nürnberger Läden der "drei Grosin Sachen ausstattung ist umfangreich und sehr weit gefächert. Wir haben für Euch die Ladenadressen rausgesucht und wünschen ietzt schon einmal viel Spaß beim Finkaufen.

- · HeinGericke Shop Nürnberg, Levher Straße 114-116, www.hein-gericke.de
- · Louis MEGA Shop Nürn-Welserstraße berg, www.louis.de
- POLO-Shop Nürnberg, Sulzbacher Straße 109-111, www.polo-motorrad.de

Dein Fetisch-November

Hier eine Zusammenfassung der Leder- und Fetischtermine im November:

- 05.11.05, Einlass 21-23h, NLC-Kellerparty (Dresscode)
- 06.11.05, 18h, NLC Biker-Stammtisch, Cartoon
- · 11.11.05, 21h, Stammtisch des LC Würzburg, WuF 17.11.05, NLC-Stammtisch
- 17.11.05, im Keller (kein Dresscode)
- 25.11.05, 21h, Fetisch-Stammtisch Nürnberg (kein Dresscode), Caffé Fatal

Fetischfragen

Wir konnten in unserer ersten Ausgabe nur wenige Themen anschneiden. Wenn Du konkrete Fragen hast: einfach eine E-Mail an fetischfragen@lederkerl.org - wir antworten gern. Ausgewählte Fragen und die zugehörigen Antworten werden in der Folge auch an dieser

Stelle anonym veröffentlicht.

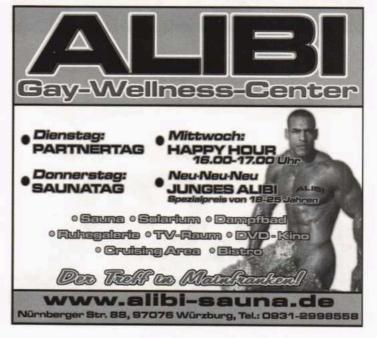
Heute wollen wir eine Frage aufgreifen, die immer wieder gestellt wird: "Wo kann ich in Nürnberg Leder- und Fetischkerle treffen?"

Primäre Anlaufstelle für Fetischmänner in der Kneipenszene ist der Vicking Club. Das Publikum besteht nicht nur aus Fetischleuten, ist aber tendenziell schon sehr fetischlastig. Besonders an Freitag- oder Samstagabenden kann man hier viele interessante Kerle treffen. Wenn es etwas "themenzentrierter" sein darf, so sind die Kellerparties des NLC (Achtung: Dresscode!), der NLC-Stammtisch und der Fetisch-Stammtisch Nürnberg zu empfehlen - hier findet man Anschluss und trifft vernünftige Leute in netter Atmosphäre. Im Cartoon verkehren auch

(aber nicht nur) Fetischmänner. Café-Bistro-Bar-Konzept steht man allen Kerlen offen. In den Nürnberger Saunen und Kinos trifft man auch Fetischmänner, aber im Zweifelsfalle mag die "sicherste Lösung" eine der obigen Optionen sein.

In der nächsten Ausgabe...

... werden wir mit Euch gemeinsam auf die Suche nach dem besten Armyshop der Region gehen, ein paar Internet-Insider-Tipps geben und die "Leder-Ulla" vorstellen.



Tratsch im Treppenhaus

Das neue Stück der Schlampenlichter

Eigentlich ist es ein Klassiker deutschen Komödie. "Tratsch im Treppenhaus" heißt das Stück, das Basis für die neue Produktion der Schlampenlichter, Nürnbergs schwules Theater-Ensemble, ist. Und damit sind wir fast schon am Ende des schwulerseits bekannten und beliebten Stückes. Denn schon beim Titel haben die Schlampenlichter so einiges gedreht, heißt es doch "Die Trepp'n und 's Biest". Worum geht's?

von Ralph Hoffmann

"Alle pervers und asozial!" Seine Meinung über Nachbarn und Mitbewohner des ersten Stocks eines Nürnberger Mietshauses hat sich Wilhelm Weinessig bereits gebildet. Nur blöd, dass er in seiner Erdgeschosswohnung nicht jede Regung mitbekommt. Und wenn man sich selbst für die einzig wahre moralische Instanz im Haus hält, ist das natürlich doppelt schlimm. Was liegt also näher, als sich auf die Lauer zu legen? Man(n) könnte ja etwas Wichtiges verpassen! Und so kommt es, dass er den anderen Bewohnern nicht nur gehörig auf die Nerven geht, sondern mit seiner Neugier und Mitteilungsfreude für kleinere und größere Katastrophen sorgt.

Nach Ausflügen ins Zauberland von "Quoz" und in die griechische Mythologie kehren die "Schlampenlichter" in diesem den Boden der Jahr auf Tatsachen zurück. schwillen Und was dabei rauskommt, wenn der schrille Haufen auf den Spuren des Ohnsorg-Theaters und des Komödien-Stadels wandelt, sollte wirklich keiner verpassen. Fränkischer Reim, schrille Verwechslungen, kleine und große Seitenhiebe auf die Szene, gepaart mit viel Klamauk und Musik, sind jedenfalls garantiert. Es darf gelacht werden!

Der Wiedererkennungswert ist sicher, meint Frank Schöneberg, Manager der Schlampen-"Das lichter: ursprüngliche Stück ist wahnsinnig bekannt. Noch bevor irgendetwas von unserer neuen Produktion nach außen gedrungen ist, hörten wir in der Szene an Nachbartischen immer wieder Andere davon schwärmen." Doch es gibt einen weiteren Wiedererkennungsfaktor, das reale Leben. "Es gibt solche Wohnsituationen in der Realität. Hier geht es um Lebensgeschichten, um Vorurteile und Klischees, die wir kennen und eingebaut haben. Manch einer wird sich wiedererkennen. Da ist zum Beispiel der brave Bankbeamte, abends zur heimlichen Gummisau mutiert. Und diese Ahnlichkeiten sind durchaus gewollt und beabsichtigt. "Bei uns geht's böse ab", zwinkert Frank vielsagend und wenig verratend mir zu. Gemein! Bei mir steigt das Adrenalin: ist die NSP-Tante vielleicht wenn es um die böse Alte vom Erdgeschoss geht? Wer kommt aus der Szene vor? Ich vielleicht? - "Wir gehen nicht aus Haus raus. Diesmal kommt keine der bekannten Szenekneipen vor. Es spielt alles im Treppenhaus. Die Tür geht auf, vielleicht ein Blick dahinter in die Wohnung, mehr auch nicht. Jemand kommt von der Arbeit. Von unten schaut das Hausekel nach dem Rechten." Weiteres ist Frank Schöneberg nicht an Details zu entlocken. Gut, dann muss ich also selbst mir das anschauen.

Das Bühnenbild ist einfach und effektiv: Einmal treppauf, einmal treppab, links und rechts Wohnungstüren. Die Schlampenlichter bleiben sich selbst und einer Entwicklung der letzten Jahre treu: man will weiterhin mehr Gesang einbauen. Mehr live denn Playback ist die Devise. Dafür werfen sich die Schlampenlichter ins Zeug. So manch einer hat Gesangsunterricht genommen und übt während des Jahres. Die Lieder haben einen "schwulen Hinter-

gedanken". Man verbindet sie mit unsereins. "Aus jeder Szene erwächst ein Lied", weiß Frank zu berichten. Und es geht nicht nur um Oper- und Operettenähnlichem, wie in vergangenen Jahren. Die Tendenz geht eher Richtung Musical. Schließlich ist die Erstaufführung einer der Höhepunkte des allseits beliebten und bekannten Christkindlesmarkttreffen, das am 2. Adventswochenende vom 2. bis 4. Dezember in Nürnberg tobt, veranstaltet vom Nürnberger Lederclub NLC. Und das ist ein fröhliches Fest! Sechs Aufführungen sind bisher geplant, vier davon in Nürnberg im Hubertussaal und zweimal im März in München. Der Aufwand muss sich lohnen. Elf Rollen gilt es zu spielen, diesmal mit 10 Ensemblemitgliedern. Seit Februar tüftelte man am Stück, schrieb intensiv im Sommer durch, besorgte sich die Noten und begab sich im September zu den ersten Proben auf die Bühne. Halt, halt, nicht Bühne. In Privatwohnungen probte man, möglichst mit einem Treppenhaus in der Nähe. Man muss sich doch an die Realitäten gewöhnen. Und eine Botschaft hat das Stück natürlich auch. Jeder soll "nach glücklich Fasson" seiner werden.

Als ob ich das nicht jedes Jahr

Der NLC präsentiert

Die Schlampenlichter in:

Die Trepp'n und 's Biest

03.12.05 / 09.12.05 10.12.05 / 18.02.06 Getränkeausschank ab 18.00 Uhr Einlass 19.00 Uhr Beginn 19.30 Uhr

Hubertussaal des Gostner Hoftheaters Nürnberg, Dianastraße 28

Einlass nur mit Theaterkarte. Nummerierte Plätze.



21. Nürnberger Kabarett-Tage

27. Oktober bis 13. November 2005

Seit 27. Oktober treffen sich noch bis 13. November 2005 Kabarettisten aus der gesamten Republik (und Österreich) zu den 21. Nürnberger Kabarett-Tagen im nürnberger burgtheater.

Das Festival, das zu den renommiertesten Kabarett-Festivals im deutschsprachigen Raum zählt, zeigt an dreizehn Abenden einen vielfältigen Überblick interessanter Produktionen aus den Bereichen Kabarett, Musik-Kabarett und Comedy. Zehn SolistInnen und drei Duos bieten einen Ouerschnitt durch die aktuelle deutsche Kabarettlandschaft. Ein frischgebackener Preisträger, Deutschland-Premiere, eine Vorpremiere und viele premierenfrische Kabarett-Produktionen stehen im Mittelpunkt der diesjährigen Kabarett-Tage. Fester Bestandteil der Kabarett-Tage ist das politische Kabarett, das gerade in diesem Herbst besonders spannend ausfallen dürfte.

Zum Abschluss am 13. November werfen die Kabarett-Tage dann noch einen Blick über die österreichische Grenze mit der Deutschlandpremiere des Wieners Thomas Maurer und seinem brandaktuellen Programm Menschenfreund, über dessen Inhalt der Kabarettist noch Geheimhaltung verhängt hat.

Weitere Informationen unter www.burgtheater.de

Karten (13.-/11.- Euro) für die Veranstaltungen im burgtheater: Telefon 0911 / 22 27 28

Karten (15.-/12.- Euro) für die Veranstaltung im K4-Festsaal: Telefon 0911 / 231 4000

Gueco Gueco

Let's go crazy

Am 4. November erscheint als Neuveröffentlichung ein Klasse-Dance-Sampler. Volle Dance- Music, voll Retro. Der dürfte wohl nicht nur die Kids interessieren, sondern auch die Ü30er und Uhu's. Die Interpreten stammen alle von der Who-is-who Lis-

te der 80er/90er. Vertreten sind unter anderem Andy Bell, Yazoo, Amii Stewart, Dusty Springfield und Erasure. Da kann man nur noch sagen: Knock on Wood and Don't Go – ein Muss für jede ordentliche Party. Neugierig?



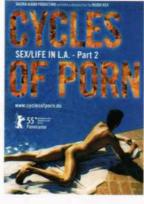
Die NSP verlost drei Exemplare der CD.

Mail an: verlosung@n-s-p.de, Stichwort "Let's go crazy". Bitte Name und Adresse nicht vergessen. Einsendeschluss: 11.11.05 – Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

ROLLENWECHSEL

Die schwullesbische Filmreihe im Kommkino im K4 Nürnberg präsentiert:

"Cycles of Porn: Sex/Life in L.A., Part 2"



Nachdem Jochen Hick 2003 dem deutschen Kinopublikum mit seiner Dokumentation "Ich kenn keinen - Alleine unter Heteros" das schwule Leben in der schwäbischen Provinz nähergebracht hat, wendet er sich in seinem neusten Film einer Gruppe zu, die Lichtjahre von den Dörfer der Schwäbischen Alb entfernt zu sein scheint: Gegenstand seines Interesses sind diesmal die Mitarbeiter der schwulen Sexindustrie in Los Angeles, deren Leben er bereits 1998 in seinem Film "Sex/Life in L.A" thematisierte. Hicks Interesse

Schnittstellen zwischen Arbeit und Privatleben. Vor dem Hintergrund, der durch diese Gegensätze vorgegeben wird, präsentiert Hick die Biographien der Protagonisten: Junge Männer aus dem "Live and Raw" Hotel, einer pornographischen Internet-Variante des "Big Brother"-Containers, Männer über 40, die sich in "Barebacking"-Videos noch einmal austoben, oder Exilanten aus dem "Bible Belt", die in Los Angeles dem Muff ihrer konservativen Heimat entkommen wollen. von der sie sich trotz allem nicht lösen können. Ein äußerst sehenswerter Film, der mit durchaus deftigen Szenen und knackigen Darstellern aufwartet und sich trotzdem nicht in platter Wiedergabe von Pornodrehsets erschöpft.

Cycles of Porn:
Sex/Life in L.A., Part 2
(Dokumentarfilm
BRD 2005, 103 Minuten)
Regie: Jochen Hick
Termine: 3. - 7. 11 2005
jeweils um 21.15 Uhr
KommKino im K4 Nürnberg





Genießen Sie einen Dinner-Abend der besonderen Art mit 3-Gänge-Menü für

€29

pro Person

SAMSTAG, 26.11.05

Spaghetti-Oper

Pasta, Puccini & Co. italienischer Hochgenuss für alle Sinne

SAMSTAG, 10.12.05

Sissi goes Estragon

Ein Dinner-Hommage an die österreichische Kaiserin mit Musik aus dem Musical "Elisabeth" und Sissi-Filmen

SAMSTAG, 17.12.05

Hot & Spicy

"Scharfes für Gaumen und Augen" – Ein scharfes Menü und eine heiße Show

> Einlass: ab 19.30 Uhr Beginn: 20 Uhr.

Zu jedem Dinner-Abend gibt es eine Verlosung mit Preisen von Kaufhof Nürnberg, Aufseßplatz! Karten wegen begrenzter Sitzplatzkapazitäten nur im Vorverkauf oder auf Bestellung direkt im Restaurant erhältlich (auch als



Gutschein!).



Gute Zahlen - Schlechte Zahlen?

AIDS-Hilfe droht trotz steigender Neuinfektionen die Streichung von Geldern für die schwule Präventionsarbeit

Was Präventionsfachleute bereits seit langem prophezeien, schlägt sich nun immer deutlicher in harten Fakten nieder: In Deutschland infizieren sich wieder mehr Menschen mit HIV.

von Manfred Schmidt

Fürs erste Halbjahr 2005 meldet das Robert-Koch-Institut einen Anstieg der Zahlen auf insgesamt 1.164, das bedeutet eine Zunahme von 20% verglichen mit dem Vorjahr.

Besonders deutlich ist der Zuwachs bei Männern, die Sex mit Männern haben, der Gruppe also, die ohnehin hierzulande mit Abstand am meisten von HIV betroffen ist.

Mindestens 55% aller Neuinfektionen in Deutschland kommen auf homosexuellem Weg zustande.

Dabei sind es nicht nur junge Männer, die sich vermehrt anstecken, sondern in sämtlichen Altersgruppen steigen die Zahlen an.

Die bayerischen Zahlen entsprechen dem deutschlandweiten Bild. Besonders in München, aber auch in Nürnberg infizieren sich mehrheitlich Männer bei gleichgeschlechtli-Kontakten. AIDS-Hilfe Nürnberg-Erlangen-Fürth als Hauptanbieter zielgruppenspezifischer Prävention in diesem Bereich in Nordbayern reagierte in diesem Jahr mit einer Neuausrichtung und Intensivierung ihrer Arbeit, um dem negativen Trend etwas entgegenzusetzen.

Folgende Maßnahmen wurden durchgeführt:

- Schaffung neuer Präventionsund Beratungsangebote im Internet
- Gezielte Ansprache junger Schwuler (z.B. Aktion "HIV mag auch Junx")
- Spezielle Angebote f
 ür ältere Männer
- Erweiterung der Präventionsarbeit auf sexuell übertragbare Infektionen (insbesondere Syphilis und Hepatitis)
- Verstärkte Szeneprävention (z.B. Quiz-Show in schwulen Kneipen)
- Ausbau der Kooperation mit der schwulen Presse, um regelmäßig noch ausführlicher und differenzierter über HIV und sexuell übertragbare Krankheiten zu informieren
- Schulung ehrenamtlicher Präventionsarbeiter aus den nordbayrischen Regionen

Angesichts der neuesten Zahlen wäre es dringend geboten, die finanziellen Mittel für die Prävention bei Männern, die Sex mit Männern haben, aufzustocken.

Stattdessen ist noch nicht einmal die Fortführung der szenenahen Prävention zur Vermeidung von HIV-Infektionen im Ballungsraum Nürnberg gesichert. Das Bayerische Staatsministerium für Gesundheit ist zwar "an der Fortsetzung des Projektes grundsätzlich interessiert", kann aber aufgrund des beschlossenen strikten Sparkurses noch nicht sagen, ob und wieviel Geld im Jahr 2006 für das Projekt gezahlt wird.

Mit Blick auf die steigenden Zahlen wäre eine Einstellung der Präventionsarbeit fatal: der Informationsfluss in die schwule Szene würde komplett abbrechen und professionelle Beratung für Schwule wegfallen.

Und was passiert auf lokaler Ebene? Im August konnten wir in den Nürnberger Nachrichten* lesen "die Homo-Szene ist überwiegend konsequent und schützt sich."

Eine fatale Fehleinschätzung – betrachtet man die steigenden Neuinfektionen bei schwulen Männern.

Nun hat auch noch die Arbeitsgemeinschaft AIDS der Stadt Nürnberg auf ihrer Sitzung im September beschlossen, die Prävention mit heterosexuellen Männern 2006 in den Mittelpunkt der Prävention zu stellen. Dafür sollen zusätzliche Mittel akquiriert werden.

Die AIDS-Hilfe kämpft derweil weiter um den Erhalt ihrer Präventionsarbeit und hofft nun auf die ideelle Unterstützung von Kooperationspartnern, wie Fliederlich e.V. und der schwulen Szene.

Bleibt zu hoffen, dass die schlechten Zahlen wenigstens etwas Gutes bewirken und die politisch Verantwortlichen in Stadt, Land und Bund noch rechtzeitig aufrütteln, damit die AIDS-Hilfen ihre kontinuierliche, mit der Szenen verbundene Präventionsarbeit fortführen können.

*NN, 02.08.2005, Lokalteil Nürnberg, "Aidsberatung warnt: Im Urlaub wächst die Risikofreude"



Switchboard - Der schwule Infoladen Nürnbergs Breite Gasse 76 / I. Stock, Nürnberg (U-Bahn Weißer Turm)



Ein Präventionsprojekt der AIDS-Hilfe Nürnberg-Erlangen-Fürth e. V. und Fliederlich e. V.

Switchboard Info & Beratung

mittwochs und freitags 17 - 20 uhr

Tel (0911) 42 34 57 30

e-mail switchboard@aidshilfe-nuernberg.de Breite Gasse 76, Nürnberg





Verkuppeln

Im Oktober feierte das Rosa Planet 4jähriges. Als besonderes Event konnten die Besucher an einer Verkuppelungsaktion teilnehmen, von der im Laufe des Abends dann auch rege Gebrauch gemacht wurde. Wer sein Date gefunden hatte, konnte dann so richtig losfeiern (siehe Bilder nebenan). Feiern konnte aber auch die AIDS-Hilfe, denn ein Euro vom Eintrittsgeld kam der Präventionsarbeit der AH zugute. Von dieser Stelle noch mal ein herzliches Dankeschön an Steffi und Milan.

Vom Angebot eines kostenlosen Syphilis-Tests im Switchboard wurde an zwei Abenden reger Gebrauch gemacht. Über 40 Personen ließen sich testen. Herzlich gedankt sei an dieser Stelle Frau Dr. Lazar. Andrea Wepper und den Mitarbeitern des Gesundheitsamtes, die uns bei dieser Aktion tatkräftig unterstützten. Da alle Beteiligten mit der Aktion sehr zufrieden waren, sind für die Zukunft ähnliche Angebote geplant.

Erzählen

kann man eine ganze Menge, wenn man 70 Jahre ist und ein so bewegtes Leben hinter sich hat wie Alexander Steffen. Zum Auftakt der Veranstaltungsreihe "Lebenslang liebens-würdig" lauschten die Anwesenden den vergnüglichen aber auch melancholischen Anekdoten des Hobby-Schauspielers. Nach dem gelungenen Auftakt soll es in Zukunft in loser Folge Veranstaltungen zum Thema Älterwerden geben.

Beraten

Fragen zu HIV, Hepatitis und anderen sexuell übertragbaren Krankheiten können seit Oktober vertraulich - verlässlich kompetent an die gemeinsame Online-Beratung der Aidshilfen gestellt werden. Unter www.aidshilfe-beratung.de gelangen Anfragen selbstver-ständlich anonym per E-mail an ein Team aus 21 BeraterInnen aus 14 AIDS-Hilfen, unter anderem auch der Nürnberger AIDS-Hilfe, die mit ihrer Teilnahme den neuen Kommunikationsgewohnheiten Rechnung trägt.

> Freitag, 2. Dezember ab 20 Uhr Lesung mit Bernd Aretz zum Welt-AIDS-Tag















Sa 29.10.

Oldie Abend 20 h Es laden ein: Gabi & Gabi. Na Und, Marienstr. 25 Nürnberg

Große Halloween 20 h
Party
Der Kürbis rotiert!

Cartoon, An der Sparkasse 6 Nürnberg

Private 20 h Gueerparty. Avalons Dust, Edisonstr. 85 Nürnberg

D-Night - Halloween 21 h Abtanzen bis in den Morgen. Indoor: Charts, House, 70er/80er, Dancefloor by DJ Dieter.

DESI, Brückenstr. 23 Nürnberg

So 30.10.

Wir sind die Heldinnen 19 h Frauenparty der Neuzeitheldinnen in der Roten Bar. Eintritt frei, Ladies only! Special: Wahl der Miss Gay Nürnberg 2005.

Zeit & Raum, Peter-Vischer-Str. 3 Nürnberg

homoSphere 21 h Coburgs Party für Gays, Lesbians & Friends.

the wooloomooloo bay hotel, Steinweg 25 Coburg

Süsses & Saures Drei-Gänge-Menü zu Halloween. Sensationeller Horrorpreis von 13,50. Reservierung erbeten 0911-241 30 80

Estragon, Jakobstr. 19 Nürnberg

Mo 31.10.

Ganymed 19 h
Jugendgruppe für schwule Jungs
bis 25. Offener Abend: DU bist
herzlich willkommen!

Fliederlich, Breite Gasse 76 Nürnberg Lesbenberatung 19 h Beratung v. Lesben für Lesben, e-mail: lesbenberatung@fliederlich.de, Tel.: 0911/42 34 57 25, von 19 bis 21 Uhr.

Fliederlich, Breite Gasse 76 Nürnberg

Smiley Halloween 20 h Halloweenparty bei Micha. Smiley, Johannesgasse 59 Nürnberg

Halloween 20 h
Auch bei Moni gibt's was auf den
Kürhis.

Café Max, Breitscheidstr. 18 Nürnberg

Pink Halloween 22 h
Music: Electro, Sexy house & Bukovina mit DJ Dejan & Guests.
X-tra: scharfe Snacks, feurige Musik, höllisch heiße GoGo-Show,
Pumpkin Deco, Own-Photoservice,
VIP Area. Hot Costumes are
welcome!
Parkcafé, Berliner Platz 9

Di 1.11.

Uferlos young 19.30 h Stammtisch Die Uferlosjugendgruppe für alle

von 15 bis 25. M-Lounge, Kapuzinerstr. 17

Das Hörrohr 19.30 h präsentiert vom Ohnsorg-Theater Hamburg. Noch bis Sonntag, 6. November (am Sonntag um 16

Comödie, Theresienstr. 1 Fürth

Schwulesbischer 19.30 h Stammtisch Der oberfränkische Schwoof.

Mephistro, Strauer Torweg 3 Kronach

Lieblingsbuch 20 h
Andreas Roser stellt vor "Homosexuelle unter dem Hakenkreuz"
von Burkhard Jellonnek.

WuF-Zentrum, Nigglweg 2 Würzburg

Mi 2.11.

Switchboard 17 h Nürnbergs schwuler Infoladen. Info, Gespräch, Beratung. Switchboard, Breite Gasse 76 Nürnberg

Rosa Hilfe 19 h Beratung v. Schwulen für Schwule Tel 0911-19446, 19 bis 21 Uhr Fliederlich, Breite Gasse 76 Nürnberg Schwule Väter 19 h Offene Gesprächsgruppe für schwule Väter und deren Partner. Info und Kontakt: Tel.: 0911-278 80 26 (Gunnar)

Fliederlich, Breite Gasse 76 Nürnberg

Schwuler 20 h Stammtisch

Jeden Mittwoch gemütlicher Treff, Tisch mit Regenbogenfahne. Bertos, Hauptstr. 60 Erlangen

Toast Hawaii 20 h
Revue über die aufregenden Jahre
der Nachkriegszeit in Deutschland.
Auch am Sonntag, 6. November
Hubertussaal. Dianastr. 28

Runder Tisch 20 h Gruppen, Veranstalter, Gastro Fliederlich, Breite Gasse 76 Nürnberg

Do 3.11.

Brunchcafè 11 h für positive Menschen, Freunde, Angehörige. Jeden Donnerstag. Estragon, Jakobstr. 19



Kölsch-Abend 19 h Drink two und get one free... Savoy, Bogenstrasse 45 Nürnberg

Männergruppe
Gruppe für schwule & bisexuelle
Männer. Gespräch, Info, Kontakt.
Fliederlich, Breite Gasse 76
Nürnberg

Schlager & NDW 20 h
Rote Lippen muss man küssen
nach dem griechischen Wein, dann
spürt man die 99 Luftballons. Jeden Donnerstag.

Smiley, Johannesgasse 59 Nürnberg

Stammtisch 20 h der Waschbrettbäuche. Bei Ingrid Bamberg

Offener Abend 20 h Gäste wilkommen, jeden Donnerstag.

WuF-Zentrum, Nigglweg 2 Würzburg Colours 20.30 h
of the Night

Eine bunte Travestie Revue Show, jeweils Donnerstag bis Samstag. Donnerstag um 20.30, Freitag und Samstag um 20 Uhr. Freitag und Samstag ab 23 Uhr Late-Night-Show. Kartenreservierung 0911/44 39 91

Paradies Theater, Bogenstr. 26 Nürnberg

Cycles of Porn 21.15 h
Teil 2 des Dokumentarfilms
"Sex/Life in L A" von Jochen Hick.
Diesmal zeigt Hick unter anderem
die Biografien junger Protagonisten
aus dem "Live and Raw Hotel" einer Pornovariante des "Big Brother"- Containers. Täglich bis Montag, 7. November um 21.15 Uhr.
KommKino, Königstr. 93
Nürnberg

Fr 4.11.

Switchboard 17 h Nürnbergs schwuler Infoladen. Info, Gespräch, Beratung.

Switchhoard, Breite Gasse 76 Nürnberg

Warm Up-Days
Jeder Cocktail 5,- Eur.
Smiley, Johannesgasse 59
Nürnberg

Golden Friday 20 h
Mit den Golden Girls und ihrem
berühmten Käsekuchen auf Großbildleinwand (jede Hausmarke 0,99
ct). Jeden Freitag.

WunderBAR, Pfeiffergasse 2a Nürnberg

Déjà Wü Jugendgruppe für Schwule, Lesben & Friends (16 – 25 Jahre). WuF-Zentrum, Nigglweg 2

Wuf-Zentrum, Nigglweg 2 Würzburg

Queer Dance 21 h Gay and lesbian party. Mit DJ Dieter, Gast-DJ, Man-Erotik Dance Show, Gogos und Uschi Unsinn. Dschählins, Erlanger Str. 2

Dschäblins, Erlanger Str. 2 Bayreuth



Rosa Freitag 22 h
Area 1: Charts, House & 90ies
DJs: Carlos & Guests, Area 2:
70er & 80er DJs: Sven & Guests
E-Werk, Fuchsenwiese1
Erlangen

Sa 5.11.

Spanische Nacht 19 h Mit Sangria und Latin-Rythmen. Savoy, Bogenstrasse 45 Nürnberg

Ballermann Abend 20 h
Praktikant Jimmy ist wieder da!
Na Und, Marienstr. 25
Nürnberg

Orgien in Arien 20 h
Katharina Herb führt auf ein Neues klassisch zum Höhepunkt. Die
Mezzospranistin bringt Opern-Anfänger wie Genre-Kenner zum
staunen.

Hubertussaal, Dianastr. 28 Nürnberg

Schlagerparty 20 h
Heute gibt's Schlager und zwar
live gesungen!

WunderBAR, Pfeiffergasse 2a Nürnberg

Kellerparty

des NLC im NLC-Keller (Privatveranstaltung). Haus mit Regenbogenfahne. Nur für Mitglieder!

Strikter Dresscode: Leder, Gummi, Army, Skin! Gäste willkommen, Umkleidemöglichkeit vorhanden.

Einlass bis 23 Uhr.

NLC-Keller, Schnieglinger Str. 264 Nürnberg

Queer Dance 21 h
Gay and lesbian Disco. Mit DJ
Dieter, DJ Lärmio, Man-Erotik
Dance Show, Gogos und Uschi Unsinn. Ab 19 Uhr Warm Up Party
im Sellys, Bratfischwinkel.

Gayclub Spartacus, Bahnhofstrasse Passau

GayDisco 22 h
Party (nicht nur) für Schwule veranty (nicht nur) für Schwule veranty (Eintritt 4 EUR) in der "Dance-Hall"
des

AKW!, Frankfurter Str. 87 Würzburg

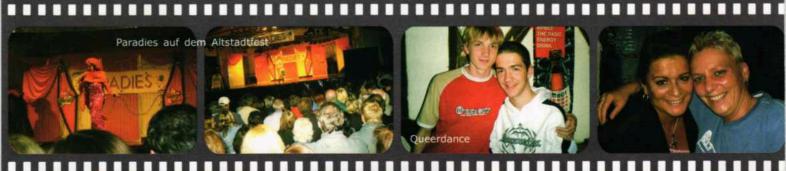
So 6.11.

Confetti 14 h Infos und Kaffee. Bibliothek offen von 18 bis 20 Uhr.

Fliederlich, Breite Gasse 76 Nürnberg

NLC Bikerstammtisch Offener Stammtisch der NLC-Biker und Gav Biker Franken.

Cartoon, An der Sparkasse 6 Nürnberg



Electronic Sunday 20 h Techno und House. Jeden Sonntaol

WunderBAR, Pfeiffergasse 2a Nürnberg

Mo 7.11.

Ganymed 19 h Jugendgruppe für schwule Jungs bis 25. Offener Abend: DU bist herzlich willkommen! Fliederlich, Breite Gasse 76

Nürnberg

Lesbenberatung Beratung v. Lesben für Lesben, e-mail: lesbenberatung@flieder-lich.de, Tel.: 0911/42 34 57 25, von 19 bis 21 Uhr.

Fliederlich, Breite Gasse 76 Nürnberg

Di 8.11.

10 h

Beratung für Frauen

Von 10h bis 13 Uhr allgemeine Beratung und Infos. Von 11-13 Uhr Bibliothek.

Frauenzentrum, Gerberei 4 Erlangen

19 h YoungLes Jugendgruppe für lesbische Mä-

Fliederlich, Breite Gasse 76 Nürnberg

Schwule Väter & Ehemänner

Diesmal ausnahmsweise am zweiten Dienstag: Treffen der Gruppe für schwule Väter. Ehemänner und deren Partner in Coburg und Umgebung. Infos: schwule-vaeter@coburg.gay-web.de odec 0175/7640147 (Horst).

Coburg

Schwulesbischer 21 h Stammtisch

Man trifft sich jeden Dienstag. Baderstuben, Badergasse 11

Mi 9.11.

Switchboard 17 h Nürnbergs schwuler Infoladen. Info, Gespräch, Beratung. Switchboard, Breite Gasse 76 Nürnberg

Rosa Hilfe Beratung v. Schwulen für Schwule Tel 0911-19446, 19 bis 21 Uhr

Fliederlich, Breite Gasse 76 Nürnberg

20 h Schwuler Stammtisch

Jeden Mittwoch gemütlicher Treff. Tisch mit Regenbogenfahne.

Bertos, Hauptstr. 60 Erlangen

20 h Premiere von Anja Gronau: "LENI" - Eine Riefenstahl-Subiektive, Coproduktion mit dem Theater Unterm Dach aus Berlin. Nationalfa-Propaganda, schistische internationale Anerkennung ihres filmischen Schaffens und intimes Verhältnis zur Inkarnation des Bösen: innerhalb dieser Spannungsfelder bewegt sich das Bild von Leni Riefenstahl, der "Filmemacherin des Führers" Vom 9. - 12. 11. / 23. - 26. 11. / 30. 11. -1. 12. um 20 Uhr.

Gostner Hoftheater, Austr. 70 Nürnberg

Do 10.11.

Der Kobold 19 h Premiere der Märchenoper von Siegfried Wagner. Spätromantische Oper mit ernstem Thema. Weitere Aufführungen am 11. und 12.

Stadttheater, Königstr. 116

Kölsch-Abend 19 h Drink two und get one free... Savoy, Bogenstrasse 45 Nürnberg



Uferlos 19.30 h Karpfenessen beim uferlos Gruppenabend. Anmeldung geli@bamberg.gay-web.de

Profa, Williy-Lessing-Str. 16 Bamberg

Schlager & NDW 20 h Rote Lippen muss man küssen nach dem griechischen Wein, dann spürt man die 99 Luftballons. Jeden Donnerstag.

Smiley, Johannesgasse 59 Nürnberg

Stammtisch der Waschbrettbäuche.

Bei Ingrid Bamberg

Offener Abend 20 h

20 h

Wuf-Zentrum, Nigglweg 2 Würzburg

Fr 11.11.

Brust oder Keule? 17 h Heute Martinigans-Essen. vierung erbeten unter 0911-241 80 30

Estragon, Jakobstr. 19 Nürnberg

Switchboard 17 h Nürnbergs schwuler Infoladen. Info, Gespräch, Beratung.

Switchboard, Breite Gasse 76 Nürnberg

Gay-Treffen 19 h Gesellige Runde um neue Freunde kennen zu lernen und sich gegenauszutauschen. Jeden seitig 2.und 4. Freitag im Monat

Albert's Kaffeehaus. Marquardsenstr.18 Erlangen

MännerZeit 20 h Offener Stammtisch für schwule und bisexuelle Männer. Jeden 2. Freitag im Monat, Kontakt 0911/286431

Estragon, Jakobstr. 19 Nürnberg

WunderBar

Golden Friday 20 h Mit den Golden Girls und ihrem berühmten Käsekuchen auf Großbildleinwand (jede Hausmarke 0,99 ct). Jeden Freitag.

WunderBAR, Pfeiffergasse 2a

21 h Lederstammtisch des Lederclub. Männer in Leder, Gummi, Uniform sind willkommen.

WuF-Zentrum, Nigglweg 2 Würzburg

Sa 12.11.

Eltern von 15 h Schwulen und Lesben Gruppentreff, offene Gesprächsgruppe. Gespräch, Info, Beratung und Unterstützung zum Thema: Mein Kind ist homosexuell. Auch telefonische Beratung (15-17 Uhr) 0911/42 34 57 15

Fliederlich, Breite Gasse 76 Nürnberg

18 h Feuerwehr-Gays Regionaltreffen des "Schwule und Lesben in Feuerwehr und Hilfsorganisationen e.V.". Kontakt: bayern@feuerwehr-gays.de, Infos: www.feuerwehr-gays.de

Cartoon, An der Sparkasse 6 Nürnberg

Ladies' Night 20 h Für Ladies und ihre Freunde. Um 20 Uhr Film "Gasoline - Benzina" auf Großbildleinwand. Ab 21.30 Uhr dann Ladiesdance für Lesben & Friends (also auch für Männer).

WuF-Zentrum, Nigglweg 2 Würzburg

Schwulen- & 20 h Lesben Gala

Benefizgala zugunsten Fliederlich e.V. Schirmherrschaft Dr. Ulrich Maly (OB Nürnberg). Live on Stage: Carolina Brauckmann mit "Lesbisch a la carte", Italian Diva Franca Morgano, Schlagerstar Mark Lorenz. Anschließend Dance auf zwei Areas mit DJ Romeo, DJ Dieter & DJane Alieb. Chill-Out & Gastro: Hinterzimmer. Löffler. WK: Fliederlich, Switchboard, Cartoon, Frauenbuchladen, La Condomeria. Eintritt Vorverkauf: 12,- Euro, Abendkasse: 14,- Euro.

K 4, Königstr. 93

gays@redroom 21.30 h Partynight für gays & friends im redroom. Bis 23 Uhr halber Eintritt, bis 24 Uhr Happy Hour. airport, Gattinger Str. 17

Girls Club 22 h

Frankens größte Frauenparty mit DJane Nobodys Wife. Avalons Dust, Edisonstr. 85

24 h Schlagernacht Ab Mitternacht gibt es Schlager satt im Cartoon.

Cartoon, An der Sparkasse 6 Nürnberg

So 13.11.

Uferlos young 11 h

on Tour Im trüben November gönnen wir uns was Gutes und besuchen das Kristallbad Fichtelberg. Treffpunkt ProFa, Williy-Lessing-Str. 16 Bamberg

Frühstückscafé 11 h der AIDS-Beratung Mittelfranken. Eingeladen sind alle HIV-Infizierten, ihre Angehörigen und Freunde. Gemeinsam frühstücken, Spaß haben, Leute kennen lernen. Das Haus ist über die Gartenseite zu erreichen (Innerer Kleinreuther Weg)

Hofgebäude, Bucherstr. 56 Nürnberg

Kaffeklatsch 15 h Bis 18 Uhr.

WuF-Zentrum, Nigglweg 2 Würzburg

Electronic Sunday 20 h Techno und House. Jeden Sonntagl

WunderBAR, Pfeiffergasse 2a Nürnberg

Mo 14.11.

Ganymed 19 h Jugendgruppe für schwule Jungs bis 25. Offener Abend - viel Raum zum Quatschen.

Fliederlich, Breite Gasse 76 Nürnberg

Lesbenberatung 19 h
Beratung v. Lesben für Lesben,
e-mail: lesbenberatung@fliedere-mail: lesbenberatung@flieder-lich.de, Tel.: 0911/42 34 57 25, von 19 bis 21 Uhr.

Fliederlich, Breite Gasse 76 Nürnberg

Politgruppe Strategien einer Politik für Lesben, Schwule, Bisexuelle und Transgender. Arbeitsgruppe von Fliederlich. Fliederlich, Breite Gasse 76 Nürnberg

Di 15.11.

Beratung für 10 h Frauen

Von 10h bis 13 Uhr allgemeine Beratung und Infos. Von 11-13 Uhr Bibliothek.

Frauenzentrum, Gerberei 4 Erlangen

Halbpreisparty Pünktlich zur Monatsmitte gibt es wieder die Halbpreisparty. (Jeden Monat1

Cafe Max, Breitscheidstr. 18 Nürnberg

AK Schwusos Schwule und Lesben in der SPD treffen sich jeden 3. Dienstag im Monat zum Plausch und Meinungsaustausch. Parteilose willkommen.

Smiley, Johannesgasse 59 Nürnberg

19 h Jugendgruppe für lesbische Mädels.

Fliederlich, Breite Gasse 76 Nürnberg

Spieleabend 20 h Gäste willkommen WuF-Zentrum, Nigglweg 2 Würzburg

Schwulesbischer 21 h Stammtisch Man trifft sich jeden Dienstag.

Baderstuben, Badergasse 11 Coburg



Mi 16.11.

Switchboard 17 h Nürnbergs schwuler Infoladen. Info, Gespräch, Beratung. Switchboard, Breite Gasse 76 Nürnberg

Rosa Hilfe 19 h Beratung v. Schwulen für Schwule Tel 0911-19446, 19 bis 21 Uhr Fliederlich, Breite Gasse 76 Nürnberg

Schwule Väter 19 h
Offene Gesprächsgruppe für
schwule Väter und deren Partner.
Info und Kontakt: Tel.: 0911-278
80 26 (Gunnar)

Fliederlich, Breite Gasse 76 Nürnberg

Schwuler 20 h Stammtisch Jeden Mittwoch gemütlicher Treff, Tisch mit Regenbogenfahne. Bertos, Hauptstr. 60 Erlangen

Do 17.11.

NLC-Stammtisch 19 h
Ab sofort findet jeden 3. Donnerstag von 19 bis 21 Uhr im NLC
Keller ein Stammtisch für Mitglieder und Intressierte statt.

NLC, Schnieglinger Str. 264 Nürnberg

Kölsch-Abend 19 h Drink two und get one free... Savoy, Bogenstr. 45 Nürnberg

Männergruppe 19.30 h Gruppe für schwule & bisexuelle Männer. Gespräch, Info, Kontakt. Fliederlich, Breite Gasse 76 Nürnberg

Schlager & NDW 20 h
Rote Lippen muss man küssen
nach dem griechischen Wein, dann
spürt man die 99 Luftballons. Jeden Donnerstag.

Smiley, Johannesgasse 59 Nürnberg

Stammtisch 20 h der Waschbrettbäuche. Bei Ingrid Ramberg

Offener Abend 20 h Außerdem Themenabend "Hepatitis".

WuF-Zentrum, Nigglweg 2 Würzburg

Fr 18.11.

Switchboard 17 h Nürnbergs schwuler Infoladen. Info, Gespräch, Beratung. Switchboard, Breite Gasse 76

Frauenkult on Tour 19 h
Auf dem historischen vorweihnachtlichen Katharinenmarkt auf
dem Jakobsolatz

C & A Eingang, Jakobsplatz Nürnberg

Die Männer 19.30 h sind alle Verbrecher Chanson-Cabarett der 20er & 30er Jahre mit Lola Likör und Nic Nüchtern

Kirschgarten-Café, Erlanger Str. 24 Kalchreuth

Nürnberg

Warm Up-Days
Jeder Cocktail 5,- Eur.
Smiley, Johannesgasse 59
Nürnberg

Golden Friday 20 h Mit den Golden Girls und ihrem berühmten Käsekuchen auf Großbildleinwand (jede Hausmarke 0,99 ct). Jeden Freitag.

WunderBAR, Pfeiffergasse 2a Nürnberg

MainBären 20 h
- Stammtisch

Lockere Gruppe von Männern & Kerlen, Bären, Jungbären, Bärenjägern, Bewunderern & Freunden. BB, Burkarderstraße 12

BB, Burkarderstraße 12 Würzburg Déià Wü

Déjà Wü

Jugendgruppe für Schwule, Lesben
& Friends (16 – 25 Jahre). Heute
kommt die schwulesbische Jugend
von "our generation" aus
Frankfurt.

WuF-Zentrum, Nigglweg 2 Würzburg



Lovepop – 22 h
the queer happening
City clubbing on 3 floors, Sixties
Pop-out Livingrooms, Electropop
Dancefloor, Mojo Club AmbientLounge, Special Guest-Dj (by Klos-

White Bar & Cocktail

Star's & Stair's, Engelhardsgasse 33 Nürnberg

ter),

Specials

gay.volution 22 h
Party for girls & boys. Bis 23 Uhr
reduzierter Eintritt und Happy

Zauberberg, Veitshöchheimer Str. 20 Würzburg

Crash Club 22 h
Frankens einzige cruisy Männerdisco mit DJ Romeo.

Avalons Dust, Edisonstr. 85 Nürnberg

Rosa Planet 22 h
Area 1: Black, Pop. House & Classix, Area 2: form 70ies to 90ies,
Area 3: Lounge & Cocktail Area,
Plus:Becks, Becks Gold, Becks Lemon 2,- Eur, Pina Colada 4,- Eur.

Klingenhofstrasse 40 Nürnberg

Sa 19.11.

Gelesch Treff 15 h
Treffen gehörloser Lesben und
Schwuler.

Fliederlich, Breite Gasse 76 Nürnberg



Oldie Abend 20 h Es laden ein: Gabi & Gabi: Tanzen bis zum Abwinken.

Na Und, Marienstr. 25 Nürnberg

Erdinger 20 h Champ Pary Mit 80er Schlagermusik, Rubbellosen und vielen Preisen.

Bistro Rainbow, Inn. Löwenstr. 6 Bamberg

So viel Aufbruch 20 h war nie!?

Lange Lesenacht: Frauen der 20er Jahre des 20. Jahrhunderts. Anmeldung erforderlich bis 11. November unter LangeLesenacht@aol.com

Frauenzentrum, Gerberei 4 Erlangen

Frauenkneipe 20.30 h veranstaltet vom AK Lesbenträume.

esg, Friedrich-Ebert-Ring 27 Würzburg Private Party 3 22 h
Die technolastigste Szeneparty mit
DJ Tomy Sonido.

Avalons Dust, Edisonstr. 85 Nürnberg

So 20.11.

Confetti 14 h Infos und Kaffee. Bibliothek offer von 18 bis 20 Uhr.

Fliederlich, Breite Gasse 76 Nürnberg

HuK Nürnberg 15 h Schwule und Lesben in der Kirche, Thema heute: Randgruppen. Kontakt: Angie (0911-120 80 25) und Volker (0911/59 42 46).

Gemeindezentrum, Allersberger Str. 116 Nürnberg

Voradvent 16 h Waffeln essen und Adventskränze selber binden, mit Renate und Antonia.

WuF-Zentrum, Nigglweg 2 Würzburg

Sonntags6 17 h
des NLC (Privatveranstaltung).
Haus mit Regenbogenfähne. Diese
Party ist eine Privatveranstaltung
für Mitglieder und Freunde des
NLC. Der Einlass erfolgt unter Einhaltung eines strikten Dresscodes.
Einlass bis 18 Uhr.

NLC-Keller, Schnieglinger Str. 264 Nürnberg

Queer-Gottesdienst 19 h
Gottesdienst für Lesben, Schwule
und FreundInnen. Anschließendes
Socialising in der DESI. Infos unter
www.queergottesdienstnuernberg.de

St. Johannis, Johannisstr. Nürnberg

Electronic Sunday 20 h Techno und House. WunderBAR, Pfeiffergasse 2a

WunderBAR, Pfeiffergasse 2a Nürnberg

Mo 21.11.

Ganymed 19 h
Jugendgruppe für schwule Jungs
bis 25. Offener Abend: DU bist
herzlich willkommen!

Fliederlich, Breite Gasse 76 Nürnberg

Lesbenberatung 19 h
Beratung v. Lesben für Lesben,
e-mail: lesbenberatung@fliederlich.de, Tel.: 0911/42 34 57 25,
von 19 bis 21 Uhr.
Fliederlich, Breite Gasse 76

Nürnberg

Die Weihnachts- 19.30 h

Es ist wieder soweit: Volker Heißmann & Martin Rassau zeigen das fränklich ist. Auch Dienstag, 22. November und Freitag, 25. November bis Mittwoch, 30. November. Wochentags 19.30 Uhr, Samstag um 16 und 19 Uhr, Sonntag 15 und 18 Uhr.

Comodie, Theresienstr. 1

Di 22.11.

Beratung 10 h

Von 10h bis 13 Uhr allgemeine Beratung und Infos. Von 11-13 Uhr Bibliothek.

Frauenzentrum, Gerberei 4 Erlangen

YoungLes 19 h Jugendgruppe für lesbische Mädels.

Fliederlich, Breite Gasse 76 Nürnberg

Schwulesbischer Stammtisch

Man trifft sich jeden Dienstag. Baderstuben, Badergasse 11 Coburg

Mi 23.11.

Switchboard 17 h Nürnbergs schwuler Infoladen. Info, Gespräch, Beratung. Switchboard, Breite Gasse 76

Nürnberg

Rosa Hilfe 19 h

Rosa Hire Beratung v. Schwulen für Schwule Tel 0911-19446, 19 bis 21 Uhr Fliederlich, Breite Gasse 76 Nürnberg

Schwuler 20 h Stammtisch Jeden Mittwoch gemütlicher Treff, Tisch mit Regenbogenfahne.

Bertos, Hauptstr. 60 Erlangen

Do 24.11.

Kölsch-Abend 19 h Drink two und get one free... Savoy, Bogenstr. 45 Nürnberg

Schlager & NDW 20 h
Rote Lippen muss man küssen
nach dem griechischen Wein, dann
spürt man die 99 Luftballons. Jeden Donnerstag.

Smiley, Johannesgasse 59 Nürnberg



Stammtisch 20 h der Waschbrettbäuche. Bei Ingrid Bamberg

Mayqueen 20 h
Benefiz für Kids mit Mayqueen – a
tribute to Freddie und Rembember
Rory – a tribute to Rory Gallagher. WK: alle Vorverkaufsstellen
und Estragon, Jekobstr. 19

Hirsch, Vogelweiherstr. 66 Nürnberg

Das Bildnis 20 h des Dorian Gray

Eine Theaterproduktion nach Oscar Wilde des Theaters "Freie Talente". Wiederaufführung wegen großer Nachfrage. Kartenreservierung zweckmäßig. Auch am Freitag, 25. November

Theater Rootslöffel, Troststr. 6 Nürnberg

Offener Abend 20 h
Guests welcome.
WuF-Zentrum, Nigglweg 2
Würzburg

Fr 25.11.

Switchboard 17 h Nürnbergs schwuler Infoladen. Info, Gespräch, Beratung.

Switchboard, Breite Gasse 76 Nürnberg

Gay-Treffen
Gesellige Runde um neue Freunde kennen zu lernen und sich gegenseitig auszutauschen. Jeden 2.und 4. Freitag im Monat

Albert's Kaffeehaus, Marquardsenstr.18 Erlangen

Best of 20 h Lizzy Aumeier

Das Beste aus den Programmen "Auf bass'd" und "Boxenluder". Auch am Samstag, 26. November.

Fifty-fifty, Südl. Stadtmauerstr. 1 Erlangen

Golden Friday 20 h Mit den Golden Girls und ihrem berühmten Käsekuchen auf Großbildleinwand (jede Hausmarke 0,99 ct). Jeden Freitag.

ct). Jeden Freitag. WunderBAR, Pfeiffergasse 2a Nürnberg

Szenespaziergang 20 h
Die schwule Tour durch die Nürnberger Nacht. Für alle, die nicht
gerne allein weggehen. Treffpunkt:
Fliederlich, Breite Gasse 76
Nürnberg

Fetisch-Stammtisch 21 h Offener Stammtisch für alle Leder und Fetisch- Freunde.

Caffé Fatal, Jagdstr. 16 Nürnberg

ROSALI 21 h

- Frauen unter sich! - die Nacht der Nächte, die ganz alleine nur den Frauen gehört.

Mono Loungeclub, Beethovenstr. 1 Würzburg

Sa 26.11.

Spaghetti Oper 19.30 h Drei-Gänge-Menù im Zeichen der italienischen Oper. Mit klassischer Musik, Special-Deko und lukullischen Hochgenüssen. Reservierung zwingend! 0911-241 80 30

Estragon, Jakobstr. 19 Nürnberg



Ü 30 Party 20 h Mit DJ Sven

Cartoon, An der Sparkasse 6 Nürnberg

CineWuF 21 h Welt-AIDS-Tag

Wuf und Schwups laden zum Themenabend "AIDS und AIDS Prävention" mit dem Schwulenfilm des Monats: "Freundschaft fürs Leben"

WuF-Zentrum, Nigglweg 2 Würzburg

Rosa Hirsch
Jedanaest: *Celebrities & Glam*
Halle: House, Happy Floor & Pop:
DJane Thunderpussy (Ffm.) & very
important persons, Lounge: Easy
Listening & Retro DJ Planet Blue
& XXI-Guest.

Hirsch, Vogelweiherstr. 66 Nürnberg

Quiz-o-Rama 22.30 h
Die schwule Quizshow, präsentiert
von der Präventionsgruppe des
Switchboard.

Cartoon, An der Sparkasse 6 Nürnberg

So 27.11.

Frauenkult 10 h
Besuch des Dokuzentrums. Treffpunkt in der Eingangshalle
DOKU-Zentrum, Bayernstr.
Nürnberg

Confetti Brunch 11 h
Infos und Kaffee, nette Leute und
lecker Brunch. Bibliothek offen von
18 bis 20 Uhr.

Fliederlich, Breite Gasse 76 Nürnberg

Ausstellungscafé 15 h Welt-AIDS-Tag Gezeigt wird die Wanderausstel-

Gezeigt wird die Wanderausstellung "AIDS" unter der Schirmherrschaft der Aidsberatung der Caritas

WuF-Zentrum, Nigglweg 2 Würzburg

Wir schenken uns 20 h

Eine Weihnachtsshow präsentiert von Duotica.

Burgtheater, Füll 13 Nürnberg

Electronic Sunday 20 h
Techno und House.

WunderBAR, Pfeiffergasse 2a Nürnberg

homoSphere 21 h Coburgs Party für Gays, Lesbians & Friends.

the wooloomooloo bay hotel, Steinweg 25 Coburg

Mo 28.11.

Ganymed 19 h Jugendgruppe für schwule Jungs bis 25.

Fliederlich, Breite Gasse 76 Nürnberg

Lesbenberatung 19 h
Beratung v. Lesben für Lesben,
e-mail: lesbenberatung@fliederlich.de, Tel.: 0911/42 34 57 25,
von 19 bis 21 Uhr.

Fliederlich, Breite Gasse 76 Nürnberg

Politgruppe 20 h Strategien einer Politik für Lesben, Schwule, Bisexuelle und Transgender. Arbeitsgruppe von Fliederlich. Fliederlich. Breite Gasse 75

Nürnberg

Di 29.11.

Beratung 10 h für Frauen

Von 10h bis 13 Uhr allgemeine Beratung und Infos. Von 11-13 Uhr Bibliothek.

Frauenzentrum, Gerberei 4 Erlangen

Schwulesbischer 21 h Stammtisch

Man trifft sich jeden Dienstag. Baderstuben, Badergasse 11 Coburg

Mi 30.11.

Switchboard 17 h Nürnbergs schwuler Infoladen. Info, Gespräch, Beratung.

Switchboard, Breite Gasse 76 Nürnberg

Gesprächskreis 19 h für Eltern, Angehörige und Freunde Homosexueller.

Wuf-Zentrum, Nigglweg 2 Würzburg

Do 1.12.

Welt AIDS Tag
Bis 18 Uhr Infokampagne von UNICEF & AIDS-Hilfe. Um 17 Uhr Andeht in St. Martha, 18 Uhr
Candle Light Walk ab St. Martha,
18.30 Uhr Gedenken am Jakobsplatz, ab 19 Uhr Beisammensein
im Estragon. Freitag, 2. Dezember: Lesung mit Bernd Aretz im
Switchboard ab 20 Uhr.

Nürnberg

Fr 2.12.

21. Christkindles- 21 h markt-Treffen

Heute geht's es los mit dem Treffen der Lederkerle. Es dauert bis Sonntag, 4. Dezember. Es erwarten die Gäste zahlreiche Veranstaltungen in Kneipen und im NLC-Keller sowie die Aufführung von "Die Trepp'n und 's Biest" dem diesjährigen Theaterstück der "Schlampenlichter" (siehe Seite 12).

In Bed 22 h

Madonna Mania! Die neue Single von Madonna, "Hung Up", kommt am 4.11., das neue Album "Confessions On A Dancefloor" kurz darauf in die Läden. Passend dazu steigt heute im Planet die "In Bed With Madonna" Party.

Planet, Klingenhofstrasse 40 Nürnberg

Fr 9.12.

Weihnachtsfeier 20 h Große Travestieshow mit Vanessa. (Kostenbeitrag 4,- Eur)

Na Und, Marienstr. 25 Nürnberg

Daphne de Luxe 20 h ... unbeschreiblich weiblich: Der Travestiestar aus Hannover. Vorverkauf hat begonnen. Karten gibt's in der WunderBAR.

WunderBAR, Pfeiffergasse 2a Nürnberg

21. Christkindlesmarkt-Treffen vom 2. bis 4. 12.

Freitag 2. Dezember

ab 21 Uhr: Kellerparty im Lederkeller des NLC ab 22 Uhr: Crash-Club ab 19 Uhr: Kölsch-Party im Savoy

Samstag 3. Dezember

ab 11 Uhr:

Weißwurscht-Frühstück im Café Max ab 12 Uhr: Historische Straßenbahnfahrt.

ab 15 Uhr: Kaffā und Koung im Vicking Club

ab 15 Uhr:

Red & Yellow - Party im NLC-Keller. ab 19 Uhr:

Der NLC präsentiert: Die Schlampenlichter in "Die Trepp'n und 's Biest" im Hubertussaal ab 23 Uhr: Bremiernfeia

ab 23 Uhr: Kellerparty im Lederkeller des NLC

Sonntag 4. Dezember

ab 11 Uhr: Veschperla im Estragon ab 12 Uhr:

Fotoshooting bei Ric in seinem Fotostudio gleich neben dem Cartoon. ab 14 Uhr:

Lederflohmarkt bei Manne im Vicking Club

Infos zu Programm & Dresscode Eintrittskartenbestellungen:

www.nlc-nuernberg.de

Sa 24,12.

Weihnachten 19 h Heilig Abend Menü (Reservierung erbeten) ab 22 Uhr Christmaspar-

Cartoon, An der Sparkasse 6 Nürnberg

Sa 31.12.

Silvester Travestie Show

Mit Monique da Costas & Kristin Lafeire.

Cartoon, An der Sparkasse 6 Nürnberg

Rosa Rutsch 22 h
Die große Silvester Party für
Schwule und Lesben, im Indaba,
mitten in Nürnberg.

Indaba - The Lodge, Kornmarkt 7 Nürnberg





Szene Nürnberg

Kneipen/Cafès

Alt-Prag Hallplatz 29

Bert's

Wiesenstr 85

Caféhaus am Plärrer

Fürther Str. 2n

Cartoon/CO,-Bar

Café, Bistro, Keller-Bar, überwiegend schwul, werktags Mittagessen, Mo-Do 11-1, Fr/Sa 11-3, Sa/Feiertag 14-1 h, An der Sparkasse 6, \$22 71 70 Internet: www.cartoon-nba.de

Caffé Fatal Jagdstr. 16

Cofé Max

Breitscheidstr. 18, 2 445903

42

Confetti

Das Café des schwulesbischen Zentrums Fliederlich e.V., So 14-20 h. Breite Gasse 76/ 1.0G

Einfachso

Klaragasse 26 Estragon

Restaurant Jakobstr. 19

Im Pegnitztal Deutschherrnstr. 31

Ohere Wörthstr. 19

La Bas Hallplatz 31

Little Hendersen Bar und Pension, So-Do 22-4 h,

Fr/Sa 22-5 h, Sa/So früh 6-?? h Frauengasse 10 No Und

Bar, überwiegend Lesben So-Do 18-2 h, Ft/Sa 18-3 h Marienstr. 25. 23 69 804

Oase Cafe, Bar, Terrasse, Frühstücksund Speisenangebot. Mo-So 7-2 h, So 11-2 h Hirschelgasse 1, 253 66 66

Sachs & Söhne Hans-Sachs-Gasse 10

Salon Regina

Fürther Str. 64

Savoy Kneipe, Terrasse, So/Feiertag hausgemachter Kuchen. Mo-Do 17-1 h, Fr 17-3 h, Sa 18-2 h, So + Feiertag 14-1 h. Bogenstr. 45

Smiley Bar, junges Publikum, Di-So 20-3 h, Mo Ruhetag, Di-Fr + So Snocks

Johannesaasse 59

Johnnnisstr 28

Tom's Bar Rodbrunnengasse 4

Luitpoldstr. 14

Vicking Club

Schwule Bar, Dunkelräume, Vi-So-Do 21-2 h. Fr/Sq 21-3 h. Kolpinggasse 42, 2 223669 Internet: www.vicking-club.de

Wunderbar Café - Bar und Shows So/Mo/Mi/Do 17-2 h Fr/So 17-3 h Pfeifergasse 2a, #234 26 03

Discos

Avalons Dust

Vogelweiherstr. 66

Disco mit verschiedenen Partys. Daten siehe Terminkalender Edisonstr. 85

Rosa Hirsch Monatliche schwul / lesbische Disco. Termine unter www.rosawebworld de

Monatliche schwul/lesbische Disco. Termine in der Monatspresse oder unter

Business

Richard Götting Photograph

www.rosawebworld.de

Klingenhofstr. 40

Di his Fr 16-20 h und nach Vereinbarung An der Sparkasse 6 Neben Cartoon (Plann

Frauenhuchlader Di-Fr 14-18 h, Do 14-20 h Sa 10-13 h

Inn. Kleinreuther Weg 28 **2** 35 24 03

Sex

Chiringay Sauna Nürnbergs größte schwule Sauna, Mo - Do 13-24 h, Fr 13 - Mo 24 h

Comeniusetr 10 944 75 75

City Man Sexshop 31 töglich 14 - 22 h Mostgasse 14

Club 67 Sauna töglich 14 - 24 h Pirckheimer Str. 67 **☎**35 23 46

Cruising Stadtpark

In Man Luitpoldstr

New Mar Luitpoldstr.

Video Club 32 täglich 14-22 h Tafelfeldstr. 32, 244 15 66 Gruppen/ Beratung

AIDS-Beratung Mfr 40

c/a Stadtmission, Rieterstr. 23, Mo. Mi. Do. Fr 9-12:30 + Do 15-18 - 2 0911/32250-50 email: aids-info@stadtmissionnuemberg.de

AIDS-Hilfe N/FÜ/ER 41 Bahnhofstr. 13/15, Bera -tungs-© 19411, Büro-≘ 230903-5 & -Fax 230903-45, www.aidshilfe-nuernberg.de, email: info@aidshilfe-nuem

AK Lesben & Schwule in ver.di

Kontakt: Thomas Huber **2992130**

berg.de

AK-Schwusos Mittelfranken

Stammtisch jeden 3. Di 19 h im Smiley, Johannesgasse 59

Bibliothek bei Fliederlich, jeden So 18-20h

Elterngruppe Gesprächsgruppe jeden 2. Sa im Monat ab 15h bei Fliederlich, Beratung zur gleichen Zeit unter #423457-15, emoil: tern@fliederlich.de

Fetisch-Stammtisch Letzter Freitag im Monat, 21h, Caffé Fatal, Jagdstr. 16.

Feuerwehr-Gays

AK schwuler Feuerwehrleute e.V., Regionalgruppe Bayern, Regionaltreffen jeden 2. Sa 18 h im Cartoon, An der Sparkasse 6, www.feuerwehr-gays.de, email: bayern@feuerwehr-gays.de (Dieter Fischer / Willi Kress)

Fliederfunk

Das schwule Radio-Magazin bei Radio Z (95,8 MHz oder über www.fliederfunk.net) jeden Do 21-22h, Kontakt über fliederfunk@web.de oder 0175/4488266

Fliederlich e.V. -**SchwuLesbisches** Zentrum

Jugendgruppen Ganymed und Youngles, Gruppe für Schwule und bisexuelle Männer, Frauenkult. Gruppe für schwule Väter. Gruppe für gehörlose Lesben und Schwule (GeLeSch) und umfangreiches Beratungsangebot - siehe Fliederlich News und Terminkasten in dieser NSP www.fliederlich.de.emailverein@fliederlich de

Frauenstammtisch jeden 3. Mi ab 19h im Café Fatal

Gay Biker Franken

Stammtisch 1.So 18h im Cartoon, An der Sparkasse 6, Infos: www.gav-biker-franken.de

HUK: Homosexuelle und Kirche (Volker) 1208025 (Angie) - email: nuernberg@huk.org, Monatstreffen: 3. So 15 h, Allersberger Str. 116 - Gemeindehaus der ev. Gemeinde. 1. 06.

Initiative lesbisch & schwuler Eltern, Gruppe im LSVD - Treff: 1.So jeden ungeraden Monats, 14h in Rädda Barnen , Hirsvogelstr. 11, Info: ilse.nordboyem@lsvd de

LIVE Info & Rat LesbenBeratung jeden 19-21h

42

2 423457-25 email: live@fliederlich.de

LSVD Nordbayern

≘4334772 email: bayern@lsvd.de

MännerZeit

Stammtisch 2. Fr 20h im Estragon, Jacobstr. 19 2 286431

NLC - Nürnberger Lederclub e.V.

Kellerpartys jeden 1. Sa im Monat NLC-Keller, Schnieglinger **2**3262001 Str. 264 www.nlc-nuernberg.de

Pegnitzbären

Saunatag im Sauna-Club 67 3. oder 4. Sa ab 14h (Sa. nach Stammtisch) - Stammtisch im Cartoon, 3. Fr ab 20h - Infos: Peter-Thung@t-online.de

Positivengruppe

Kontakt über das Beratungszentrum 2309035

Queer-Gottesdienst

3. So 19h in St. Johannis, Johannisstr., www.queergottesdienstnuernberg.de

Rosa Hilfe Info- und Beratungstelefon von Schwulen für Schwule Mi 19-21h 2 19446 & persönlich bei Fliederlich, Breite Gasse 76

Rosa Panther e.V.

Schwul-lesbischer Sportverein Nürnberg. Allgemeine Infos bei **2**0178/8081970, www.rosapanther.de

Schwule Väter und deren Partner

Infos bei Gunna **278 80 26**

Switchboard 42 der Aids-Hilfe und von Flieder lich: Mi + Fr 17-20h Infos, Beratung & Café, Breite Gasse 76, ≈423457-30, www.switchboord-nuernberg.de, email: switchboard@aidshilfe-nuernberg.de

Trällerpfeifen

der schwule Männerchor. Do 19h45 im Krakauer Haus, Insel Schütt www.nuemberg. gay-web.de/traellerpfeifen

Völklinger Kreis e.V.

Bundesverband Gay Manager Regionalgruppe Nürnberg Kontakt über Bundesgeschäftsstelle 0221/5461979 www.vk-online.de

Zwiespalt

Selbsthilfegruppe für TV, TS und alle Interessierten Kontakt: Michelle Zangl, 20171/7331706



Der Plan enthält Gruppen- und Beratungsangebote, sowie kommerzielle Angebote, so weit sie in der NSP inserieren. Bei allen Telefonnummern ohne Vorwahl gilt die 0911 für Nürnberg. Korrekturen/Änderungen/Ergänzungen bitte an redaktion@n-s-p.de.

Ansbach

Lesbenstammtisch

1. Mo im Nebenzimmer des "Prinzregenten"

Aschaffenburg

ARsolut

Volle Kanne

aschaffenburg.gav-web.de

Bamberg

AIDS-Beratung Oberfranken,

Willy-Lessing-Str. 16 ⊠ 96050 · Mo-Fr 8h30-12h30 + (außer Fr!) 14-17h · Ф 0951/27998

Kreuz und Que(e)r.

Schwul-LesBische Hochschulgruppe · Mo 20h30 (nur während Vorlesungszeit) im Studentenhaus, Austr. 37, 1.St. ZI.105 ☑ 96050

Lesben-Stammtisch

Im "Abselts", Pödeldorfer Str. 39 - 1.+3. Mi (2.+16.11.) ab 20h

Queerdenker

Chwu/lesbische Gruppe für junge Erwachsene (16-35) · 1.So (6.11.) 18h im Immer Hin. Dr.-v.-Schmidt-Straße 16, Bamberg · □ www.queerdenker-bamberg.de

uterlos

Schwule und Lesben in Bamberg e.V. 25 1742, 25 96008 • Treff 2.+4. Do (10.+24.11.) ab 19h30 in der Pro-Familia, Willy-Lessing-Str. 16 • Rosa 3 09531 / 9436836 Do 19h30-21h • Bamberg.gay-web.de • • uferlos@bamberg.gay-web.de bamberg.gay-web.de berg.gay-web.de

uferlos young

Die Jugendgruppe für junge Schwule und Lesben zwischen 15 und 25: 1.Di (1.11.) 19h30 in der m-lounge, Kapuzinerstr. 17 : □ www.uferlos-young.de

warmbader e.v.

Baden +was trinken gehen in Hirschald Mo 19h15 • • martin-mati@netkom.net

Bayreuth

AIDS-Beratung Obertranken

overranken Friedrich-von-Schiller-Str. 11 1/2, ⊠ 95444 · ① 0921/82500 · Fax 2208264 · ⊒ www.Aidsbera-tung-Oberfranken.de · ref aids-beratung-ofr@t-on-line.de

ecce homo! -

Die schwullesbische gruppe an der uni bayreuth:
"Get in Contact"-Abend (Stammtisch) jeden Mi 20h
im Underground, Von-Römer-Str. 15. Nähere Infos
bei GAYROMEO unter dem Club GAYreuth
www.ecchomo-bayreuth.de.vu — 627 eccehomo@uni-bayreuth.de

Rosastars" Schwulen- & Bi-Stammtisch Do 20h im Café Ponte, Opernstraße. ☐ www.ro-sastars.de · r=* info@rosastars.de

Bayreuth im Internet: ■ bayreuth.gay-web.de

SchwuLesBische Jugendgruppe · Do 20-24h im Café Abdate im Jugendkulturzentrum, Kirchhofweg 2 · Infos: ② 0170/7034995 · ⊑ ab-solut.org

Offen für alle Frauen - jeden Fr 20h im frauenzen-trum, Haidstr. 18 ⊠ 63741 - © 06021/425529 Aschaffenburg-Infos im Internet:

Coburg

Rosa Telefon

· Info- Kontakt- & Beratunos-Co. ahends 0175/1033848

Lesben-Stammtisch

2. Di in der "Sonderbar", Unterer Bürglass 10 Schwule Väter & Ehemänner

u. Partner, 1. Di (ohne Gewähr), Infos unter 09562/7286 (AB), 0175/7640147 (Horst) oder #51 schwule-vaeter@coburg.gay-web.de

Coburg im Internet: coburg.gay-web.de

Erlangen

Hobbergaasen Erlangen e.V.

(Lesben-Fußball) c/o Beate Riehl, Amalienstraße 69 ☑ 90763 FU · ② 0911/7498370 · ☑ www.hob-bergaasen.de · Hobbergaasen@t-online.de Schwuler Stammtisch

Mi 20h im "Bertos", Hauptstraße 60 · Tisch mit der Regenbogenfahne. Weitere Infos ⊒ www.gav-

Gerolzhofen

Rosa Rebe.

Rosa © 0171 / 3821565, Mo 20-22h

Ingolstadt

Romeo & Julius e.V.

Informations- und Kommunikationskreis von und für hornosexuelle Männer c/o Bürgertreft, Kreuzstr. 12 🖾 85049, 🗘 0841/305-1148 · Do 20-22h Bürgertreff / Raum B1 - □ www.romeo-julius.de

Mi 20-22h (2) 0841/1373262 !!

Kitzingen

GayStammtisch

2. Di 20h - == gaystammtisch@gmx.de

Kronach

Schwul-lesbischer Stammtisch

1. Di 19h30 im Café/Bistro "Mephistro", Strauer Torweg 3

Neumarkt

Schwul/lesbischer Stammtisch

jeden 1. + 3. Fr 19h30 · Kontakt über ③ 0175/ 1600675 oder 0160/2368731

Oberpfalz-Mitte

Stammtisch "MännerRunde"

Schwul, bi oder hetero · Treffen 2. Mi ab 20h im MusikCafe, B14 in Wemberg · Info:3) 0172/2539194

Pleinfeld

Stammtisch

für Schwule, Lesben und ihre Freunde · Treffpunkt nur scrwure, Lesoen und ihre Freunde - Treffpunkt. Riedels Café-Stübert, Nürmberger Straße 3 ⊆ 91785 - Mi 30.11.+14.12. Infos+Kontakt jeder-zeit über ② 0175/9454252 + ⊒ www.treff91.de + € info@treff91.de

Regensburg

AIDS-Hilfe Regensburg e.V.,

Mo-Mi 18-20h, Wollwirkergasse 25 № 93047 -Beratungs-© 0941/19411 Mo+Mi 18-20h - Büro Di 15-17h © 0941/791266 & Fax 7957767 - Plenum 1. Mo 20h · Warmes Frühstück 2. So ab

Schwusos

Arbeitskreis schwuler und lesbischer Sozialdemo-kratinnen, Richard-Wagner-Str. 4 ≥ 93055 © 0941/791074 Fax 0941/792163 € spd-gs-opf@r-spdopf.link-r.de Frauenzentrum

Prüfeninger Straße 32 ⊠ 93049 · © 0941 / 24259 · Kneipe: Fr+So ab 20h

Psychosoziale Aids-Beratungsstelle Oberpfalz

93055 Bruderwöhrdst 10 0941/791388 Fax 792154, Mo-Fr 9-13, Do -19 www.aids-beratung-oberpfalz brk.de

info@aidsberatung-oberpfalz.brk.de

RESI

Regersburger Schwulen- & Lesben-Initiative e.V. Blaue-Lilien-Gasse 1 ≥ 93047 - ② 0941/51441. Fax 58829 · Mi+Fri+Sa 20-1h · ⊇ www.resi-online.de + info@resi-online.de · Rosa\Lia+Hiffe- ② 0941/51441 Mi 20-22h · Jugendgruppe 0941/51441 Mi 20-22h · Jugendgruppe Boyz'n'Girtz 1.+3. Sa 17-20h & ☑ www.resi-onliboyzimic 1.+3. 3d 1/2-01 & \(\text{ is www.fies-oning-out-Gruppe fi-19h} \) Eltern-Gruppe 1.+3. Do 19h \(\text{ Lesben-Treff} \) So 18-20h \(\text{ infos in Internet Suchwort _Lesbern* & \(\text{ is frauen@vest-online.de} \) Offentliches Plenum 1.+3. Mi 21h

Stammtisch Schwule Väter.

Jeden 1. Di 19h30 im "Einhom", Wöhrdstraße 31 Fragen / Probleme: 3 0174 / 5476815 (abends). Regensburg-Infos im Internet

www.gay-regensburg.de + resi-online.de/regens-burg + gay-in-regensburg.de

Schweinfurt

Elterngruppe

VHS Schweinfurt, Martin-Luther-Pl. 20 37421

Weiden

Nordoberpfälzer-Stammtisch,

Di 19h30 - Kontakt Klaus © 0961/45982 (nur 22-24h)

HIBISSKUS

Schwule Initiative Weiden - Do 19h30-21h im Diakoniezentrum, Sebastianstr. 18, 12 0961

Würzburg

AIDS-Beratungsstelle der Caritas

Mo-Fr 9-12h 14-17h & n.V. · ① 0931 / 322260 & Fax 0931 / 3222618 · Friedrich-Spee-Haus, Röntgenning 3 ☑ 97070 · ☑ wuerz-burg gay-web de/aids-beratung · ☑ aidscen-tre.cv.wue@t-online.de

DejaWû" -

Schwule Jugendgruppe Würzburg (nur von 16-25 Jahrel), 1.+3. Fr 20h im WuF-Zentnum · ⊒ Jahrel), 1.+3. F www.deja-wue.de

LC WUE

Stammtisch am 2. Fr (11.11.) ab 21h im WuF-Zentrum, Nigglweg 2 · nur für Männer ab 18! Fetisch (Leder, Gummi, Uniformen, Skingear und Levis501) erwünscht! - c/o A.Bott, Stöhrstt. 1 ⊠ 97074 · ⊒ www.lc-wuerzburg.de + ≨- webmaster@ic-wuerzburg.de

LSU Würzburg

Stammtisch der Lesben und Schwulen in der Union: Do ab 20h30 im historischen Gewöbekeller des "Schelmenkeller", Pleicherschulgasse 6 - A wuerzburg gay-web.de/su

Rosa Hilfe

© 0931/19446 Mi 20-22h · Ø 6843 ⊠ 97018 · ⊮ rosahilfe@wuerzburg.gay-web.de □ wuerz-burg.gay-web.de/rosahilfe

Selbsthilfegruppe von Eltern, Angehörigen und Freunden Homosexueller

Letzler Mi (30.11.) 19h im Wuf-Zentrum, Nigglweg 2 · Kontald: Angelika Mayer-Rutz 3: 07931/45937 oder 0171/6548203 · 🖅 etterngruppe@wuerzburg.gay-web.de

Stammtisch für Lesben ab 30

2 +4 Do ah 19h im Glashaus" Juliusnomenade 7 WuF e.V.

Werdet unsere Freunde e.V. Ø 6843 2 97018 WuF-Zentrum (Würzburger Schwulerzentrum), Nigglweg 2 ≥ 97082 (Haus mit der Regenbo-genfahne, Zufahrt nur über Zeller Straße / Naufi-landbad) · ② 0931/412646, Fax 0931/412647 **Total Control of the Control of th

Änderungen bei Adressen & Terminen? Einfach E-Mail an wolf@n-s-p.de - Post / Fax an die Redaktion (s. Impressum) - (1) 09131/627238 - Redaktion: Wolf-Jürgen Aßmus Legende:

① Telefon | ② Postfach | ☑ Postfeitzahl | ⑥ E-Mail | ☑ internet







Fax 0911/287 99 12

NEU: Wir versenden auch nach Hause! Diskret und sicher!

Ehrung für Rainer Marbach

Bundesverdienstkreuz an Gründer der Akademie Waldschlösschen verliehen



Dr. Rainer Marbach, Gründer und Leiter der "Akademie Waldschlösschen" bei Göttingen, ist für sein vielfältiges ehrenamtliches gesellschaftliches und politisches Engagement mit der Verleihung des Bundesverdienstkreuzes am Bande durch den Bundespräsidenten geehrt worden.

Eine große Anzahl von Gratulanten beglückwünschten Marbach zur Verleihung des Verdienstkreuzes. Prof. Dr. Rita

Süßmuth. Präsidentin Deutschen Bundestages a.D., Mitglied des Beirats der Stiftung Akademie Waldschlösschen, vermittelte ihre Freude "über diese hohe Auszeichnung, auf welche Sie zu recht insbesondere im Kampf für sexuelle Toleranz stolz sein können". Volker Weiß, Vorstand des SFN erinnerte daran: dass der Verpflichtung zum Abbau der Diskriminierung homosexueller Menschen in der Regierungserklärung der rot-grünen Koalition in Niedersachsen 1990 "auch Taten gefolgt sind, ist ganz wesentlich das Verdienst von Rainer Marbach. [...] Die Schwulengruppen in Niedersachsen brauchen ein Forum zur Willensbildung gegenüber der Landesregierung, sie brauchen eine Lobby. Rainer Marbach war Initiator und Koordinator des Netzwerks SFN als eine Interessenvertretung schwuler und schwullesbi-

scher Selbsthilfegruppen gegenüber dem Land Niedersachsen und zugleich als kontinuierlicher Ansprechpartner für das Land." Detlef Mücke von den schwulen Lehrern, GEW Berlin, stellte fest: "Ohne die Akademie Waldschlösschen sähe die Lesben- und Schwulenbewegung in Deutschland anders aus" und Thomas Renz von nevermind e.V. - Verein zur Förderung lesbischwuler Jugendarbeit in Niedersachsen wies darauf hin, dass Marbach mit dieser "Auszeichnung dazu beiträgt, jungen Schwulen und Lesben gelungene Lebensentwürfe von positiven Identifikationspersonen zu präsentieren".

Marbach ist einer der erfolgreichsten Aktiven der deutschen Schwulenbewegung. Er arbeitete seit 1972 in verschiedenen schwulenpolitischen Zusammenhängen, seit Mitte der siebziger Jahre in der NARGS (Nationale Arbeitsgemeinschaft Repression gegen Schwule) und war an der Planung und Durchführung des großen Schwulentreffens "HOMOLULU" 1979 in Frankfurt beteiligt. Auch an der Gründung der Deutschen Aids-Hilfe (DAH) und des Bundesverbands Homosexualität (BVH) wirkte er mit und arbeitete in dessen Beirat mit.

Er gründete 1981 zusammen mit seinem Lebenspartner Ulli Klaum die "Akademie Waldschlösschen" und führte sie 1999 zur Anerkennung durch das Land Niedersachsen als förderungsberechtigte volkshochschule. Er baute die mit ihren Hauptschwerpunkten in der Lesben- und Schwulenbildung sowie der Aids-Fortbildungs- und Betroffenen-Arbeit für Deutschland zentrale und in Europa einzigartige Bildungseinrichtung maßgeblich 20 Jahre ehrenamtlich auf, bis er ihre hauptamtliche Leitung im Jahre 2000 übernahm, 2004 überführte er die Einrichtung in eine gemeinnützige Stiftung, der er auch die Immobilien stiftete.

Viele Jahre setzte sich Marbach neben seinem Engagement in der Aids-Hilfe (zeitals Vorstand weise Niedersächsischen Aids-Hilfe -Landesverband) vor allem als Vorstand des Schwulen Forums Niedersachsen (SFN), an dessen Gründung er maßgeblich beteiligt war, für die Interessen der schwul/lesbischen Selbsthilfegruppen ein. Erfolge seiner Tätigkeit in diesem Rahmen sind u.a. die Einrichtung der Stelle eines "Schwulenrefenten" im Niedersächsischen Sozialministerium und die Absicherung der Förderung der Arbeit von Selbsthilfegruppen aus Landesmitteln. Bis heute engagiert er sich dabei besonders bei der Entwicklung von Fortbildungsangeboten für die Qualifizierung ehrenamtlichen sozialen und politischen Engagements, im Fachbereich Bildung des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes und bei der Förderung wissenschaftlicher Arbeiten.



Wir helfen unseren Mitgliedern i.R.d. §4 Nr. 11 StBerG, keinen Euro zu verschenken! ArbeitnehmerSteuerhilfe Delphin

Steuerhilfe Delphin (Lohnsteuerhilfeverein e. V.)

Beratungstelle 90409 Nürnberg Gellertstr. 6 Beratungstellenleiter: Bernhard Neller Tel. 09 11 / 3 66 88 61 Neller@ashdelphin.de

"Fromme" Klischeevorstellungen

Gute Liebe - Schlechte Liebe ???

"Typisch heterosexuell!" - gibt es das? Wohl kaum! Dagegen meinen bestimmte - sich selbst als "bibeltreu" bezeichnende -Kreise unserer Kirche, ein "typisch homosexuelles" Verhalten darin sehen zu müssen, promisk und sexbetont zu leben, die bürgerliche Ehe zerstören zu wollen und dem Wort Gottes zu widerstreben. "Der" Homosexuelle steht damit für sie im krassen Gegensatz zum Heterosexuellen, für den sie dies vermutlich nicht als "charakteristisch" ansehen!

> von Gerhard Mundt – HuK Nürnberg

Nun gibt es den "typischen" Heterosexuellen aber ebensowenig, wie es den "typischen" Homosexuellen gibt. Sexualität wird auch von Heterosexuellen keineswegs nur in der bürgerlichen Ehe gelebt, wie jeder weiß! Warum weigern sich fromme Kreise dennoch vehement, zur Kenntnis zu nehmen, dass bei Homo- wie bei Heterosexuellen das gleiche große Spektrum sexueller Ausdrucksformen und Verhaltensweisen da ist? Gibt es neben der von ihnen behaupteten "Strategie der Homosexuellenlobby", die auf die Parallelen homo- und heterosexueller Lebensformen hinweist, vielleicht gar eine "Strategie der Heterosexuellenlobby", die die eigene

Sexualität als die "bessere" hinzustellen versucht und das Gespräch miteinander abblockt?

Homosexualität ist für viele "bekennende" Christen nach wie vor Sünde - im Unterschied zur Heterosexualität, die ihrer Meinung nach allein gottgewollt ist, da im Dienst der Fortpflanzung stehend. Hier sei allerdings die Frage erlaubt, wie hoch der Prozentsatz heterosexueller Kontakte wohl ist, die sich allein diesem "Zweck" unterordnen?!

Wo in der Beziehung zweier sich liebender Menschen das "Besondere" im Vordergrund steht, nämlich das Bewußtsein um das Geschenk, einander ganz vertrauen zu dürfen, keine Geheimnisse voreinander zu haben und sich einander in seiner Körperlichkeit, seiner Schwachheit und seinem Bedürfnis nach Zärtlichkeit zeigen zu dürfen, da gibt es keine Unterschiede zwischen Menschen mit homo- wie heterosexueller Ausrichtung! Es gibt aber auch da keine Unterschiede, wo Sexualität nur um ihrer selbst willen gelebt oder auch zur Ware degradiert wird!

Als Christen versuchen wir, uns an den ethischen Maßstäben der Bibel zu orientieren, die uns sagen, dass wir liebe- und verantwortungsvoll miteinander umgehen und uns auch in schwierigen Situationen zueinander bekennen sollen. Gilt dies etwa nur für heterosexuelle Christen? Nicht wen wir lieben, sondern wie wir miteinander umgehen, ist wichtig und sollte ins Bewußtsein derer gerückt werden, die Positives und Negatives so gerne jeweils zu ihren Gunsten verallgemeinern möchten! In der Bibel gibt es keine explizite Verurteilung der Liebe zweier Menschen zueinander, deren Sexualität selbstverständlicher und natürlicher Ausdruck gegenseitigen Vertrautseins ist - unabhängig vom Auftrag, fruchtbar zu sein und sich zu vermehren! Auch gleichgeschlechtlich orientierte Menschen möchten sich zueinander bekennen - nicht nur voreinander, sondern auch vor der Gemeinde und vor Gott. Wo dies der Fall ist, sollen wir ihnen den Weg dazu nicht verbauen, sondern ihnen helfen, in guten wie in schlechten Zeiten einander beizustehen und sich gegenseitig Hilfe zu sein!

Wenn die Seelsorgeinitiative "Wüstenstrom" davon spricht, dass Sexualität veränderbar sei, dann kann ich das nur so verstehen, als dass sie dahingehend "veränderbar" ist, dass sie nicht (mehr) selbstsüchtig gelebt wird. Als Christen sollten wir uns dies unabhängig von unserer sexuellen Orientierung immer neu sagen und einander dabei unterstützen, statt uns mit Pro und Contra gegeneinander auszuspielen!



Nicolai Treiber —— Wolfgang Wehr Rechtsanwälte

Nicolai Treiber

Familienrecht*
Erbrecht*
Verkehrsrecht*
Privates Baurecht**
Versicherungsrecht**

* Tätigkeitsschwerpunkt

Wolfgang Wehr

Strafrecht*
Jugendstrafrecht*
Betäubungsmittelrecht*
Ordnungswidrigkeitenrecht**
Arzthaftungsrecht**

** Interessenschwerpunkt

Adlerstraße 14 90403 Nürnberg U-Bahn Lorenzkirche

Tel: 0911/ 28 500 30 Fax: 0911/ 28 500 50 Mobil: 0170/475 79 52

Dirk Schaller***

Arbeitsrecht**
Mietrecht**
Grundstücks- u. Maklerrecht**
Insolvenzrecht u.
Insolvenzverwaltung**
Strafrecht**

*** Freier Mitarbeiter

Hallöchen ihr Lieben,

nach dem Erscheinen der letzten NSP ist der Tante doch glatt zu Ohren gekommen, dass zahlreiche Leser(innen) sich gewundert hatten, dass die ja ansonsten für andere Neuigkeiten zu habende Tante zu politisieren angefangen hat. Ja, sie ist ne olle Fun-Lady, aber was sein muss, muss sein! Und wenn's so weiter geht, wird die Tante auch mal zu den politischen Ereignissen bei uns in Deutschland ihren Senf dazu geben.

Um den Frust der letzten Wochen, der sich bei ihr angestaut hat, beim Spuken abzulassen, wird sich Tantchen in den kommenden Tagen, in der DESI und bei den anderen, zahlreichen Halloween Veranstaltungen ins Gewühl stürzen. Da wird sie sich schon mal mit einem Gläschen Prosecco auf den Höhepunkt, die Gala von Fliederlich am 12. November, einstimmen. Die Tante hat auf ihren Schleichtouren bereits die Plakate und Handzettel entdeckt und sie wird sich gleich vorab eine Karte dafür holen sicher ist sicher. Denn was sie da einspart, ist doch schon wieder ein nettes Gläschen Prosecco, und was das diesjährige Programm verspricht, das ist ja scharf wie ein Rettich. Hey, ihr Lieben, das wird wieder Fun pur und danach noch ordentlich Abtanzen bis in den Morgen, was will Tante mehr? So langsam, aber sicher ist ja auch bald wieder Weihnachten - wo ist nur 2005 hin??? - und es häufen sich die alljährlichen Benefiz-Galas. Den Anfang machten die Würzburger mit ihrer frischen frechen Musical-Show. Die Darsteller waren gar nicht so amateurhaft wie



der Name Amateur-Musical-Company vermuten lässt, und dazu noch zuckersüß. Alexej und die fantastischen Kleider haben's Tantchen besonders angetan. Bleibt nur zu hoffen, dass auch die Nürnberger sich in opulente Fummel werfen, für eine rauschende Ballnacht. Mal wieder die alten Zeiten aufleben zu lassen, das wär's doch.

Tantchen weiß schon gar nicht mehr, wo ihr der Kopf steht bei all den Veränderungen in Nürnbergs Szene-Landschaft. Das "Savoy" hat sich seines alten 70-er-Jahre-Charmes entledigt und macht nun auf Chill-out-Club. Eine äußerst gelungene Wandlung, wie Tantchen findet. Und schließlich sind die Kuchen so lecker wie zuvor und ihren sonntäglichen Kaffee-Klatsch gibt's ja auch noch – Gott sei dank.

Worauf sie ja regelrecht gespannt wartet, ist die neue Aufmachung ihres Lieblings-Brunchlokals, des "Sachs & Söhne". Denn das wurde ab 10. Oktober ebenfalls neu gestaltet, eben leider nach Redaktionsschluss, so dass die werte Leserschaft noch auf Tantchens kritischen Bericht warten muss – aber er kommt garantiert!

Im Cartoon hat sich die Tante als Dame von Welt kürzlich ja schon etwas gewundert. Zunächst höchst angetan von dem schnuckeligen Kellner (zwar hetero, aber nobody is perfect!), stieß ihr seine Merkfähigkeit bezüglich der Bestellung nur zweier Getränke in einem sonst relativ leeren Lokal doch recht sauer auf. Aber vielleicht war das nur eine Ausnahme, war der junge Mann nur etwas übernächtigt. Tantchen wird ihn bei Gelegenheit noch mal antesten, will sie sich doch durch derartige Unpäßlichkeiten ihr geliebtes Cartoon nicht madig machen lassen.

Zu Ohren gekommen ist Tantes friedlichem Wesen auch, sie sei die Hauptfigur in einem neuen Stück der Schlampenlichter, das zum Christkindlesmarkt aufgeführt werden soll. Dort soll sie die böse Olle vom Erdgeschoss spielen und dauernd die Treppe rauf- und runterstöckeln. Also so was!! Die Tante wohnt grundsätzlich nur in Häusern, in denen es einen Aufzug gibt, mindestens einen Lifta-Treppenlift! Und Gage, die sie verdiente, können diese schlampigen Lichter ja gar nicht zahlen, wo doch Prosecco so teuer geworden

Ja mei, die Tante wird alt - hat sie sich doch wieder einmal verzettelt. Wo sie doch noch sooo viel berichten wollte und noch so viele Hühnchen rupfen wollte. Na, dann eben das nächste Mal.

Apropos Hühnchen: hat sich doch in den letzten Tagen ein "Rosa Tisch" gebildet, und die Tante wurde zu der Runde nicht mal eingeladen. Oder gab es da außer Arbeit gar keinen Prosecco? Jedenfalls trafen sich Vertreter der Schwulesbischen-Region (wie auch in einem Beitrag zu lesen) um zu beratschlagen, wie die Zusammenarbeit zwischen den Gesellschaftlichen und Kommerziellen der Community sich entwickeln und wachsen soll. Na das wurde doch schon lange Zeit. Tantchen wird sich am 2. November bei Fliederlich einschleichen und schauen, wer da mitmacht und was für das kommende Jahr geplant wird - man will ja schließlich informiert sein.

Na dann Ihr Lieben, vergesst die Herbstdepri, putzt euch raus und macht euch schöne Stunden zu Halloween. Die Tante würde gern mit dem Einen oder Anderen von euch mit ihrem Lieblingsdrink anstoßen, zumal das Wässerchen ja immer von so süßen Schnuckelchen und Schnuckelinchen ausgeschenkt wird, da kann Tantchen erst recht nicht widerstehen.

Damit entlässt euch euer Tantchen in den Herbst 2005. Denkt daran, seid bunt wie die Blätter an den Bäumen. In diesem Sinne,

Euer Tantchen





Liebe Freundinnen, liebe Freunde!

Mit großer Verwunderung habe ich den Bericht von Ralph Hoffmann ("Klappen-Mär") gelesen.

Es scheint mir notwendig, obwohl schon zum wiederholten Mal, einige Berichtigungen vorzulegen:

 Im Bericht von Ralph Hoffmann wird ausgeführt, dass Toiletten "von Beamten und nicht von Beamtinnen, sofern keine Gefahr in Verzug ist" kontrolliert werden.

Durch Informationen von mehreren Betroffenen, weiß ich, dass sowohl Polizeibeamte als auch "Polizeibeamtinnen" diese Toiletten kontrollieren, auch wenn keine Gefahr in Verzug ist, insbesondere durch die nicht unbekannte Lenau-Wache.

Ich fühlte mich subjektiv beleidigt / eventuell mit sexuellen Bezug (§ 185 StGB), wenn mich eine Polizeibeamtin in einer WC-Anlage kontrollierte.

 2., Patzigkeit ist der Kommunikation mit der Polizei nicht förderlich"

Meine Frage: Wer entscheidet, bzw. beurteilt, wann liegt "Patzigkeit" vor oder nicht, bzw. wer hat diese so genannte "Patzigkeit" provoziert, wobei Patzigkeit auf keinem Fall mit selbstsicherem Auftreten verwechselt darf.

3. Auf welche Gesetzesaussage stützt sich Ralph Hoffmanns Information, dass die Polizei nur "Dienststelle und ggf. den Vorgesetzten" nennen muss??? Zum wiederholten Mal behaupte ich selbstverständlich etwas anderes und untermauere dieses durch verifizierbare Artikel im Polizeiaufgabengesetz (Bayern).

PAG Art.6 Ausweispflicht des Polizeibeamten

Auf Verlangen des von einer Maßnahmen Betroffenen hat der Polizeibeamte sich auszuweisen, soweit der Zweck der Maßnahmen dadurch nicht beeinträchtigt wird.

Beeinträchtigung liegt nicht vor bei einer Personenkontrolle in einer WC-Anlage oder im Nürnberger Rosengarten.

Im Übrigen zitiere ich Artikel 6 des PAG § 1 "Polizeibeamte in Dienstkleidung"

1.1 Wenn die Umstände es zulassen, stellt sich der Beamte den Betroffenen mit Namen und Dienststelle vor, stattdessen kann er eine Visitenkarte mit diesen Angaben überreichen. 1.2 Auf Verlangen zeigt er den Betroffenen den Dienstausweis vor, wenn es die Umstände erlauben.

Zusatz: Polizeibeamte in Zivil zeigen den Betroffenen ferner unaufgefordert den Dienstausweis vor, Kriminalbeamte können stattdessen die Kriminaldienstmarke verwenden, auf Verlangen haben sie auch den Dienstausweis vorzuzeigen.

Zusätzlich kann ich nur jedem raten, weitere Auskünfte über die verschiedenen in der NSP inserierenden Anwaltskanzleien einzuholen.

Des Weiteren fordere ich euch auf, weiterhin entschieden gegen falsche Verhaltensweisen von Polizeibeamten vorzugehen

Mit freundlichen Grüßen Dieter Rebel Mitglied des Fliederlich e. V.





Kürzel bei Quellenangaben:

queer.de: News von queer.de PM: Pressemitteilung



Anti-Homo-Demo in Portugal

Lissabon - In der portugiesischen Hauptstadt Lissabon haben Mitte September rund 1.000 Rechtsextreme gegen die Rechte von Lesben und Schwulen demonstriert. Banner bei der Parade durch die Innenstadt zeigten etwa den Slogan: "Schwule: sind keine Männer, sind nichts". Die rechtsextreme Erneuerungspartei wollte damit gegen die "Schwulenlobby" und die Adoption von Kindern durch Homo-Paare vorgehen, wie sie in Portugal bisher nicht erlaubt ist. (queer.de)

Schwules Pinguinpaar trennt sich

New York - Nach über sechs Jahren hat sich im New Yorker Zoo ein schwules Pinguin-Paar getrennt. Silo und Roy, die sogar gemeinsam ein Kind aufzogen und sechs weiteren Homo-Pinguin-Paaren als Vorbild dienten, kamen zum Ende ihrer Beziehung, als eine Single-Pinguindame aus SeaWorld in San Diego in den Central Park Zoo importiert wurde. Silo stoppte recht schnell den Kontakt zu seinem Lebensgefährten und baute ein Nest zusammen mit Scrappy, dem weiblichen Neuankömmling. Eine Erklärung für das Verhalten konnten die Tierpfleger der "New York Post" nicht geben. (queer.de)

Historische Entscheidung in Russland

St. Petersburg - Ein Gericht hat ein historisches Urteil hinsichtlich der Gay-Rechte in Russland gefällt. Das Urteil: Einem Mann darf ein Job nicht verwehrt werden, nur weil er homosexuell ist. Das ist das erste Urteil seiner Art in Russland. Das Gericht hatte sich mit dem Fall eines Mannes, der Presse nur als "V.P." bekannt, beschäftigt, der gegen die Russische Bahn, die noch in staatlicher Hand ist, wegen Dis- kriminierung geklagt hatte. Die Bahn hatte ihn als Jobanwärter abgelehnt. In ihrer Ablehnung bezog sie sich auf einen Eintrag des Militärs, das ihn 1992 aufgrund seiner Homosexualität als geisteskrank zurückgestuft hatte. Zu dieser Zeit galt in Russland Homosexualität noch Geisteskrankheit. Heute wird Homosexualität in Russland schon lange nicht mehr als Krankheit behandelt. Doch bis heute hatte das Militär dem Mann verweigert, die alten Einträge aus seiner Registerkarte zu löschen. Als "V.P." sich für den Job bei der Bahn bewarb, wurde er aufgrund dieser Eintragung abgelehnt. Nun hat das Gericht in St. Petersburg entschieden, dass es gegen das Gesetz verstößt, militärische Daten zu benutzen, um die Menschenrechte einer Person zu beschneiden und sie aufgrund ihrer Sexualität zu diskriminieren. Damit hat das Gericht erneut bestätigt, dass Homosexualität keine Geisteskrankheit ist. Nikolai Alekseev, Vorsitzender der russischen Gay-Organisation "GayRussia". begrüßte die Gerichtsentscheidung als historischen Schritt für Russland. Allerdings gilt dieser Fall in Russland nicht als Präzedenzfall und ist demzufolge auch nicht für andere Richter bindend. Nikolai Alekseev hatte am 9. September einen ähnlichen Fall in eigener Sache gegen die staatliche Lomonosov Universität in Moskau vor einem Moskauer Gericht auszufechten. Trotz Berufung verlor Nikolai Alekseev den Fall. Auch er hatte wegen Diskriminierung aufgrund sexueller Orientierung geklagt. Sein Fall geht nun vor den Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte in Strasbourg. Doch das Urteil aus St. Petersburg ist nun auch für Nikolai Alekseev ein kleiner persönlicher Sieg.

Italien: Streit über Werbeplakate

Rom - Eine Werbekampagne des Modelabels Ra-Re sorgt in Rom für Aufruhr. Die Plakate mit Motiven des Fotografen Oliviero Toscani zeigen Männerpaare beim Küssen, Kuscheln und In-den-Schritt-Fassen auf einem Sofa. Nachdem sich kürzlich der italienische Oppositionsführer Romano Prodi für eine Ehe light ausgesprochen hat, die Homo- wie Heteropaaren offenstehen soll, haben konservative Politiker begonnen, mit der Werbekampagne gegen die Homo-Ehe zu argumentieren. Toscani, der mit provokanten Motiven für die Modemarke Benneton jahrelang für Schlagzeilen sorgte, sagte einer Zeitung, die Plakate seien nicht "vulgär", sondern zeigten zwei Männer, die "Spaß aneinander" hätten. Die Ablehnung der Homo-Ehe sei ein Anachronismus. Bei einer Umfrage der Zeitung "La Repubblica" hatten sich nur 29 Prozent der Befragten für eine

Ehe light für Homo-Paare ausgesprochen. Das bisher neben der Ehe in Italien nicht vorhandene Rechtsinstitut wünschten sich jedoch Zweidrittel der Befragten für heterosexuelle Paare. Das Selbstkontrollorgan der Werbewirtschaft in Italien (LAP) hat mittlerweile das Angestoppt. zeigenmotiv Die Kommission untersagte Anfang Oktober die Veröffentlichung von Modeaufnahmen. Die Fotos seien "provozierend und vulgär", urteilte LAP. Nach Einschätzung von LAP zielt die neue Kampagne nur darauf, Aufsehen zu erregen. Dabei verletze sie das sittliche Gefühl der Italiener und sei zudem jugendgefährdend. Gegenüber der italienischen Nachrichtenagentur Ansa erklärte LAP, das Verbot stelle keine Diskriminierung Homosexueller dar. "Wenn es um Heterosexuelle gegangen wäre, hätten wir genauso reagiert", beteuerte das Kontrollorgan. (queer.de)



Hamas gegen Homos

London - Einer der führenden Politiker der palästinensischen Partei Hamas hat Homosexuelle als "pervers" bezeichnet. In einem Beitrag für die Webseite "Elaph" schrieb Mahmoud Zahar zur Homo-Ehe: "Ist das das Gesetz, auf das Palästina wartet? Den Homosexuellen und Lesben, einer Minderheit von Perversen, Geistesgestörten und Unmoralischen, Rechte zu geben?" Zahar, wichtigster Hamas-Politiker in Gaza, sprach sich zudem gegen (heterosexuelle) Tanzveranstaltungen aus, da diese Prostitution und Korruption fördern wiirden (queer.de)

Kriegsgericht statt Mr. Gay?

London - Die Royal Navy hat einem Soldaten gedroht, ihn vor ein Kriegsgericht zu stellen. falls er beim Schönheitswettbewerb "Mr. Gav UK" teilnehmen sollte. Das berichtet die britische Boulevardzeitung "Sun". Richard Cowell, ein 25 Jahre alter Waffenentwickler auf dem Kriegsschiff HMS Northumberland, hatte sich als Mr. Plymouth (im Südwesten Englands) zur Endausscheidung qualifiziert. Die britische Marine argumentiert in einer Stellungnahme: "Es ist nicht angemessen für einen Offizier, in einem Wettkampf mit einem sexuellen Thema teilzunehmen." Cowell selbst wurde von seinen Vorgesetzten angewiesen, nicht mit der Presse zu sprechen. Sein Partner, der 18-jährige Sean Wright sagte aber der "Sun": "Die Marine behauptet, sie sei schwulenfreundlich, aber scheinbar nur, wenn man sich nicht schwul verhält". (queer.fm)



Hongkong kämpft für Schutzalter

Hongkong - Die Regierung Hongkongs will ein unterschiedliches Schutzalter für schwulen Sex beibehalten. Im August hatte ein Gericht geurteilt, das Sexverbot für schwule Männer bis 21 Jahre sei nicht verfassungsgemäß; bei heterosexuellem und lesbischem Sex liegt das Schutzalter bei 16 Jahren. Geklagt hatte ein 20-Jähriger, um offiziell Sex mit seinem Partner haben zu dürfen. Die Regierung hat nun Berufung gegen das Urteil eingelegt. Ein Gerichtstermin steht noch nicht fest. (queer.de)

Halbe Gleichstellung

Bremen - Der Rechtsausschuss der Bremerischen Bürgerschaft hat beschlossen, sein Landesrecht an die Lebenspartnerschaft anzupassen. Wie die "taz Bremen" berichtet, seien zahlreiche Verbesserungen vorgesehen. Es gebe aber bei Beamten keine Beihilfe zur privaten Krankenversicherung des Partners. Der rechtspolitische Sprecher der Grünen, Jan Köhler, kritisierte den Beschluss als "völlig falsch und gesellschaftspolitisch verfehlt". (queer.de)

Tschechien:

Prag - Auch in der Tschechischen Republik steht die Einrichtung eines Rechtsinstituts für schwule und lesbische Paare bevor. In einer Parlamentskommission sprachen sich auch erstmals die oppositionellen Kommunisten für eine entsprechende Vorlage der Regierung aus, die zuvor viermal im Plenum gescheitert war. Die Gesetzesvorlage sieht Besuchsrechte im Krankenhaus vor ebenso wie eine Gleichbehandlung zu Eheleuten im Erb- und Sozialrecht. Die Regierung will die Gesetzesvorlage jedoch erst nach der Wahl im nächsten Jahr neu ins Parlament einbringen. (queer.de)

Europride in Madrid und Stockholm

London - Nach London im nächsten Jahr wird der Europride 2007 in Madrid und 2008 in Stockholm stattfinden. Das beschlossen die Veranstalter des Europride, die European Pride Organisers Association (EPOA) Mitte September in London. Zugleich beschlossen die Mitglieder, den CSD-Veranstaltern in Osteuropa zu helfen. Diese bräuchten noch zahlreiche "Unterstützung", sagte der EPOA-Menschenrechtsbeauftragte Kurt Krickler. Behörden, die in den Ländern gegen den CSD kämpften, bräuchten zugleich mehr Druck durch die EU. (queer.de)

Oktoberfest ohne Homos?

München - Beim Münchner Oktoberfest sind Schwule und Lesben offenbar nicht mehr willkommen: zahlreiche Personen berichteten, ihnen sei beim "schwulen Sonntag" in der "Bräurosl" und beim "schwulen Montag" in der "Fischer Vroni" der Einlass verwehrt worden. Andere berichteten, dass Security-Personal hätte sie unfreundlich behandelt. Die Stadträte Thomas Niederbühl (Rosa Liste) und Lydia Dietrich (Grüne), die die Vorfälle "äußerst besorgniserregend" nannten, haben in einer Anfrage an den Oberbürgermeister Münchens auf die Vorfälle hingewiesen und Konsequenzen angefragt. Die Anfrage, online verfügbar, enthält weitere Details zu den Vorfällen. Der Geschäftsführer der "Fischer Vroni", Fritz Kustatscher, sagte der "Süddeutschen Zeitung", aufgrund von Überfüllung habe man die Leute nicht hereingelassen. "Es war Zufall, dass lauter Homosexuelle vorm Zelt standen. Das hat nichts mit Diskriminierung zu tun." Ein Homosexueller sagte der Zeitung jedoch, von Überfüllung hätte keine Rede gewesen sein können. "Hunderte" Schwulen sei aber der Einlass verwehrt worden. (queer.de)

Name				1
Straße			Ch	0
Ort			1	1
Telefon		Des	City Country	
treiwilline Angobel			sbischwules	
(freiwillige Angabe)		Megezi	offir Nordbayero	
	urde auf Konto 517 1 (Stichwort "NSP-	Megezi		erg,
Der Beitrag wir BLZ 760 400 6	urde auf Konto 517 1 (Stichwort "NSP- Kto-Nr.	Megezi	offir Nordbayero	erg,
		Megezi	offir Nordbayero er Commerzbank Nürnbe en.	erg,

Herz sucht Herz

Penpal wanted

Cherokee Guy from the USA is hoping to make friends & penpals & exchange photos & thoughts of each other. Maybe voice Cassette or tapes. Write soon with your photo & thoughts of me being your new cherokee indian friend. Everett Cheshewalla, P.O. Box 642, Tulsa, Oklahoma 74101-0642, USA





Biete & Suche

Mitarbeiter gesucht

Mitarbeiter in Festanstellung gesucht. Bewerbungen an Vi-deoclub 32, Tafelfeldstr. 32, 90443 Nürnberg, Tel. 0911/44 15 66 oder e-mail wog.nuernberg@t-online.de

Wohnung zu vermieten

3-Zi-Wohnung, Küche, kleine DU/WC, GEH, ca. 60 qm, renov. Altbau, sehr ruhige Lage, Nähe Stadtpark. Miete 450,- inkl. NK Tel: 0160/648 46 05

Zu verkaufen

Klassik-CD's (Mozart uvm), Gay Magazine (Drummer usw) sowie verschiedene SM-Utensilien. Tel: 0173/999 25 69

Wohnung gesucht

Mann, 38, sucht 3-Zi-Whg in Nürnberg ab sofort, mit Balkon und möglichst Kücheneinrichtung. Tel: 0911/35 65 23

Wohnung zu vermieten

2 große Zimmer, Wohnküche, Bad, sep. WC, GEH, ca. 70 qm. Renovierter Altbau, ruhige Lage Nähe Stadtpark, U-Bahn Renn-weg. Miete 530,- inkl. NK. Tel: 0160/648 46 05

Sternengarten

Frauen-Kraft-Raum, www.sternengarten-fuerth.de, Programm anfordern, Friedrichstr. 10, 90762 Fürth, Tel: 0911/74 69 47

...und sonst

Psychotherapeutische Praxis

(HpG - Heilpraktikergesetz), Helmut Ulrich, Tuchergartenstr. 4, Nürnberg. Tel 0911/631 22 26, www.nlp-zone.de

Heilsame Berührung

für Körper, Geist und Seele. Shiatsu-Praxis Vera Smitt, Heil-praktikerin, Friedrichstr. 10, 90762 Fürth, Tel.: 0911/71 80 51, www.shiatsu-fuerth.de

REIKI

Stärkung der Gesundheit/des Immunsystems: REIKI/Japanisches Heilströmen zum kennenlernen. Tel.: 0911/597 87 66

70er-/80er-Sound-DJ

Original 70-80er Szene-DJ. Pop, Wave, Funk, Disco, bei Bedarf Techno, Trance. Tel. 0178/8081970 auch kurzfr.

Luft holen

mit integrativer Atemtherapie, Tiefenatmung, Breath & Touch. Kontakt: Vera Smitt, Heilprakti-kerin, Tel.: 0911/71 80 51

Traudich

Ganzheitliche psychologische Beratung bei Coming-Out, Le-benskrisen, Partnerproblemen, Transidentität. Gestalttherapie. Shalina Carla Kimpling. Tel.: 0911/597 87 66, E-mail: traudich3@lycos.de, www.traudichweb.de

Integrative Körperpsychotherapie

Wachstum für Seele, Selbst und Körper. Claudia Grüner, Heil-praktikerin, www.claudiagrue-ner.de, Tel.: 0911/977 976 54

O Ich bin Flieder-lich-Mitglied

Name:



Kon	ige in der NSP: einfach - günstig - erfolgreic
SO GEHT	Coupon deutlich ausfüllen und in Briefkuvert stecken Gebühr in Briefmarken beilegen bis zum 10. eines Monats an die NSP schicken oder abgeben.

F2:	→ Chiffregebühr: 1 € extra
ANT- WOR- TEN:	→ Antwortbrief in Kuvert, zukleben und Chiffre-Nr. mit Bleistift draufschreiben → Antwortkuvert(s) in frankiertes Kuvert, s Antwort 0.55 € als Briefmarke beilege (NICHT KLESKNI) und an die NSP schie

KOSTET

ANSCHRIFT

ANOCHKILI	NSP Kleinanzeigen, Bre	ite Gasse 76	, 90402 Nümbert
*ACHTUNG	Die Veröffentlic	huna von	Telefonnumme

1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	I	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
I	I	1	1	1	1	1	1	1	1	I	1	1	I	1	1	1	1	1	Ī	1	1	1	I
1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	ı	1	1	1	1	1	ī	I	1	1	1
I	1	1	I	1	1	ī	1	1	1	I	1	1	ı	1	1	1	1	1	1	I	1	1	I
1	1	1	I	1	ī	1	ī	ī	ī	ī	ī	ī	ī	1	1	ī	1	1	ī	1	1	1	1
1	1	1	I	1	1	ī	1	1	1	Ī	ı	1	I	1	1	ı	ı	ī	ı	Ī	ī	1	1
I	ı	ī	ī	ı	ī	ī	Ī	I	ī	Ī	Î	1	ı	1	1	ī	Ī	1	ī	ı	ī	ī	ī
1	1	1	1	ī	1	1	ī	Ī	ī	ī	ī	ī	ī	ı	1	ī	ī	ī	ī	ī	ı	ī	ī
ī	ī	1	I	ı	1	1	ı	i	1	ī	ī	1	ī	1	1	ī	Ī	ī	1	ī	ī	1	1

Meine Kleinanzeige soll mit folgender Überschrift erscheinen:

Straße:	Mitgl	iedsnummer
PLZ/Ort:		
Datum:	Unterschrift:	
O Ich bin mit eine	it einer eventuellen Kommentierung meiner	O Chiffre

Die Veröffentlichung von Telefonnummern kann nur mit entsprechendem Nachweis (Kopie der Telefonrechnung) durchgeführt werden!

Savoy hält Kurs

Die kommunikative Party-Bar hat es im Oktober mal wieder so richtig krachen lassen. Antonio und Team luden traditionell in blau-weiß zum Oktoberfest. Am 5. November darf sich auf die spanische Nacht mit Sangria und Latino-Rhythmen gefreut werden. Überhaupt tut sich im alteingesessenen Savoy einiges. In regelmäßigen Abständen wird renoviert, umdekoriert und umgestaltet. Aktuell wurden die Couchelemente in edlem elfenbeinfarbenen Leder neu bezogen. Durchaus testenswert ist auch der Jäger aus Jägermeister-Maschine. Diese kühlt den feinen Kräuterlikör auf -20° C herunter. Prädikat: echt wild, das neue-alte



gerparty ruft, ist gute Laune garantiert. Ausgelassen wurde in der richtig schön überdekorierten CO2 Bar ausgelassen mitgesungen und geschunkelt. Die nächste Schlagerparty wird bei diesem Erfolg bestimmt nicht lange auf sich warten lassen wird und so gibt es keine Chance die Texte von Rosenberg & Co. jemals zu vergessen. Im November lädt die Herrin zur Ü30-Party mit DJ Sven ein. Auch außerhalb der Cartoon Motto-Parties ist die

Wenn das Cartoon zur Schla-

CO2 Bar am Wochenende immer einen Besuch wert. Es erwartet euch ein immer gut ge-Publikum launtes ganz gemischten Alters.

Cartoon



ist wieder da!

Für'n Kopf: www.queer.de Für'n Schwanz: www.queerotic.de





1 Kapsel 15,-€

10 Kapsel 55,-€

20 Kapsel 100,-€ 30 Kapsel 135,- €

Verpackung & Versand 2,-€

100% Zufriedenheit oder

Die pflanzliche "V"-Alternative! Nehmen Sie eine Kapsel 1 Stunde vor dem Sex!

Ohne Nebenwirkungen! Nicht rezeptpflichtig!



Jede Kapsel enthält 300mg folgender Pflanzenbestandteile: Rhodiola rosea Pulver, sibirischer Ginseng, sibirischer Ginseng Extrakt, Schisandra chinensis Extrakt, Schisandra chinensis Pulver, Muira puama Rinde, Saw Palmettofrucht, Damiana Dhuchhuasi Rinde, Guaranasamen, Cayennepfelfer-Frucht, Traubensamen Extrakt, Kwaopet, Leuzea Carthamoides Extrakt, Cynomorium Songaricum.

Ab einem Bestellwert von 45,- € erhalten Sie auf Wunsch

1 Flasche MANHOOD MAX gratis! (Kapseln zur Penisvergrößerung) im Wert von 35,- €.

Bestellung & Info 01805 503 407

Bezahlen Sie einfach per Kreditkarte, Nachnahme oder Überweisung.
Fragen zu den Produkten, Bestell- und Bezahlmöglichkeiten beantworten wir Ihnen selbstverständlich gern am Telefon.

Onlinebestellung: www.ultimate-herbal.de Gratis Produktinfo anforden unter 01805 503 406, 24 Std. Ultimate Promotions Ltd., Happinger Strasse 106 / MBE 222, 83026 Rosenheim

Lovepop

... and the party goes on. Im November darf sich auf feinsten Musik-Mischung zwischen Pop und Electro mit Special Guest DJ Dead Milkman gefreut werden.

Eine Etage höher laden die White Bar und die Retro-Livingrooms zum Quatschen und Flirten ein. Neu im November wird auch die Happy Liste-ning-Lounge in der 3. Etage sein. Als Special Goodie gibt es den Jäger für 1,- Euro und Vodka-Longe für 4,- Euro. Let's Party.

Freitag 18.11., 22 - 5 Uhr, Stars & Stairs, Engelhardsgasse 33 www.love-pop.de





Die rosarote Brille OUT NOW! Confessions on a Oktober 2005

#36 Nürnberg

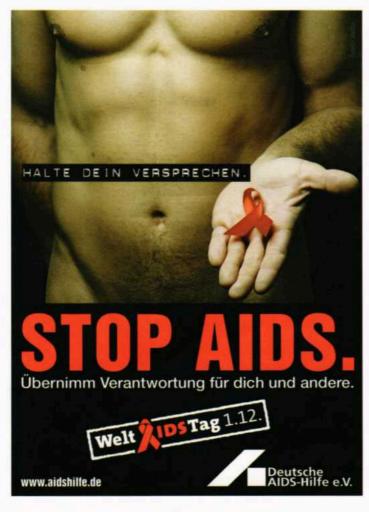
Neue Welt II

Der Szene-Gastronom Ollie Schneider hat wieder einmal seine Vorstellung vom Nürnberger Nachtleben wahr werden lassen. Seine Beweggründe liegen nahe: "Ich möchte umsetzten was mir in Nürnbergs Nachtleben fehlt". Wer jetzt auf eine reine Gay-Bar hofft, wird enttäuscht. Wie bei seinen erfolgreichen Vorgängerprojekten, der Neuen Welt in den 90ern, dem inzwischen legendären DOWNTOWN und seinem letzten Projekt dem Club VI-PER ROOM setzt Ollie auf ein tolerant-gemischtes Publikum. ist Herausgekommen Pop-Art-Bar im Orange-Style, in der Andy Warhol wohl Stammgast gewesen wäre. Die bunte Mischung an Gästen erwarten Landbier aus Eigenabselbstangesetzte Schnäpse (Feige/Williams Birne), Vodka angesetzt mit Chili und Vanille, um nur ein paar wenige Specials zu nennen. Au-Berdem zehn verschiedene Sorten Limes je nach Angebot. Alles hausgemacht versteht sich. Kleine, aber feine Speisen ste-

hen wechselnd auf der Wochenkarte. Feinste Auswahl an Musikleckerbissen sind für DJ Mr. S.Oliver Standard. Von Easy Listening über Soul und Funk werden neben dem Gaumen auch die Ohren verwöhnt. Eben eine Bar für ALLE SINNE. Glückwunsch, Ollie

Mi-Do 18-3 Uhr Fr-Sa 18-5 Uhr Rosental 15 0911/52 09 382











Vernissage



Terminabsprache in seinem Stu-

dio in Nürnberg.





Im Oktober feierte Toms Bar ihr Einjähriges. Da war die Hütte natürlich voll und die Gratulanten standen Schlange bei Tom. Die NSP gratuliert.



Toms Bar







VIDEO - CLUB 32

KINO



SHOP

DVD - VIDEO

täglich von 14 – 22 Uhr geöffnet

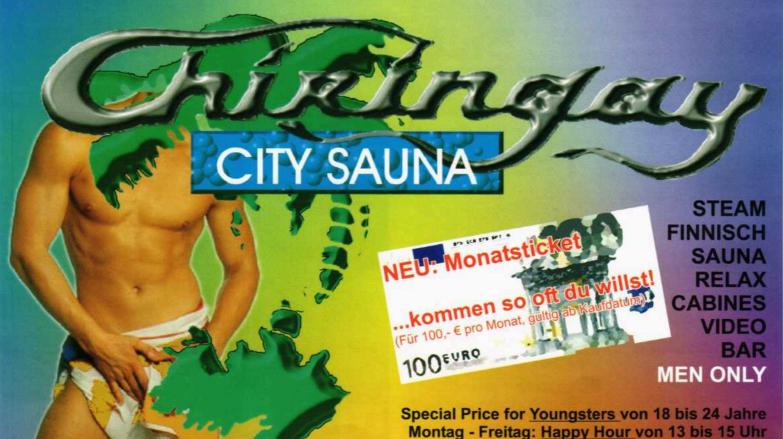
Tafelfeldstraße 32 90443 Nürnberg Tel. (0911) 44 15 66 Fax (0911/ 44 15 67

E-Mail: WOG.Nuernberg@t-online.de



Dienstag: Two for One Special Price

Donnerstag: Happy Day zum Special Price



Comeniusstraße 10 • 90459 Nürnberg • Tel.: 0911- 44 75 75 direkt am Hauptbahnhof-Südausgang • Mo - Do 13 bis 24 Uhr, Fr 13 bis So 24 Uhr durchgehend geöffne